

Neu-Braunfelsener Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 59.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 18. Mai 1911.

Nummer 32.

Texasisches.

Bei der Schlussfeier des Lehrseminars in San Marcos wurde am Montag Abend ein deutsches Theaterstück aufgeführt; außerdem wurden deutsche Lieder gesungen und Ansichten deutscher Städte mittels eines Stereoptikons gezeigt.

Auf dem Marktplatz in Seguin wurde Montag Nacht die junge Regerin Kate Malone mit einem Butchermesser erstochen. Zwei Regerinnen, Ella Rogers und Ola Dusk, sind verhaftet worden.

In Houston ist Rev. W. A. Kroll, ein prominenter deutscher Methodistenprediger, gestorben. Er war Vorsitzender Vorkämpfer und Mitglied des Aufsichtsrats der Universität zu Georgetown. Vor längeren Jahren war der Verstorbenen in Neu-Braunfels stationiert.

Governor Colquitt wird der Antiprohibitionisten-Versammlung am 5. Juni in Fort Worth beizuwohnen.

Inzacoste wurde am 9. Mai die neue katholische Kirche von Bischof Shaw eingeweiht.

Bei Wiherton sind am Sonntag über fünf Zoll Regen gefallen.

Die Zahl der Unterrichtseinheiten in denen die San Marcoser Stadtschule mit der Staatsuniversität affiliert ist, wurde im Laufe des verflohenen Schuljahres von 74 auf 15 erhöht.

Friedensrichter Phillip von Boerne hat Herrn Louis A. Bergmann und Fr. Ida Minnich gestraut.

Das von Herrn F. W. Tucher bewohnte Ranchhaus auf der Faile Ranch an der Guadalupe in der Nähe von Boerne brannte vorige Woche vollständig nieder, als niemand zu Hause war. Das Haus war für \$1000 versichert.

Herr Heinrich Esser von Kenalia und Fr. Beany Harrison von Eagle Lake feierten kürzlich fröhliche Hochzeit.

In der Familie des Herrn Emil Schwethelm in Boerne ist ein Söhnlein angekommen.

Der Locharter Stadtrat hat die Steuereräte auf \$1.15 pro \$100 festgelegt. Voriges Jahr war die Steuereräte um 15 Cents niedriger.

In Lochhart ist die Rede davon, die Nominationen für künftige Stadtwahlen in sogenannten "White Men's Primaries" (Vorwahlen, an den sich nur Weiße beteiligen) vorzunehmen. Der Vorschlag findet Opposition.

Am 30. Mai wird in Marion über die Auflage einer Schulsteuer im Betrage von 15 Cents auf \$100 abgestimmt; die Wahl wird im Schulsaal abgehalten, und Herr J. C. Schulz ist als vorläufiger Wahlbeamter ernannt worden.

In Seguin feierten am Dienstag, im Hause der Brautletern Herrn Gus. Blumberg und Frau, Herr August H. Koehler und Fr. Martha Blumberg fröhliche Hochzeit. Der Bräutigam ist ein Sohn des Herrn Heinrich Koehler von McQueeney.

In der Familie des Herrn Wölph Lindloff in Guadalupe County ist am 2. Mai ein Töchterlein angekommen.

In Lochhart wird die Schule diese Woche geschlossen.

In Seguin wird eine Eiscremefabrik eingerichtet mit einer täglichen Leistungsfähigkeit von 250 Gallonen.

Im April landeten in Galveston 136 Einwanderer. Fünf Frem-

den wurde die Landung verweigert.

In San Antonio wurde Bryan Callaghan mit 185 Stimmen Mehrheit wieder als Bürgermeister gewählt.

In Seguin fanden am 6. Mai ebenfalls zwei Wahlen statt. Ein Stadtratmitglied für die 4. Ward und drei Schultrustees waren zu wählen. Als Stadtratmitglied wurde Herr B. R. Campbell gewählt. Als Schultrustees wurden die Herren August Weinert, T. D. Baker und Walter Breustedt gewählt, resp. wiedergewählt. Bei der Stadtratwahl wurden 24 und bei der Schultrusteewahl 25 Stimmen abgegeben.

Die Hermannsöhne in San Antonio haben einen Vauerlaubnischein herausgenommen für ein Gebäude, welches \$50,000 kosten soll.

In ersten Commissioners' Precinct in Caldwell County werden bald umfassende Verbesserungen an den von Lochhart ausgehenden Landstraßen vorgenommen werden. Zu diesem Zwecke sind kürzlich Bonds zum Betrage von \$50,000 ausgegeben worden, die alle von einer Lochhart Bank auf gekauft wurden. Zuerst soll die an die Ost Market-Strasse in Lochhart sich anschließende Landstraße vom Kansas Paß-Bahnhofe bis bis an die Plum Creek-Brücke gemacht werden. — Es ist soviel Straßenarbeit jetzt im Gange in Caldwell County, daß die Commissioners' Court beschloßen hat, auch eine Straßenwalze zu kaufen, damit die eine, welche das County schon besitzt, nicht soviel hin- und hergeschickt zu werden braucht.

Von den Bundesoldaten in Galveston, San Antonio und an der Grenze desertierten laut General Answorths Bericht im März und April 120, und vom 1. bis zum 12. Mai 37.

In Houston sind über 1600 Automobile registriert.

In Comfort wurde George D. Crotty in seinem Fleischladen an Viehe geschunden. Er hatte sich eine Revolverkugel durch den Kopf gejagt. Der Verletzte war 1882 in England geboren und kam als Knabe mit seinen Eltern nach Texas. Er hinterläßt seine Frau Marie, geb. Heinen, ein Töchterlein, seine Eltern in Center Point, zwei Schwestern und zwei Brüder.

In Victoria wurde Fr. Alice C. Dean als Superintendentin der öffentlichen Schulen gewählt.

Aus Redwood.

Sonntag findet nur Sonntagsschule statt. Da die letzte anderartige Versammlung des Jugendvereins nicht stattfand, so wird dieselbe am Dienstag Abend abgehalten werden. Am Donnerstag abgehaltene Woche, als am Himmelfahrtstag, findet Festgottesdienst Abends 8 Uhr statt. Sonntag über eine Woche den 28. d. M. wird regelmäßiger Gottesdienst abgehalten, und am Nachmittag um 2½ Uhr sind die Frauen der Mitglieder und Freunde der Gemeinde eingeladen einer Versammlung beizuwohnen bezwecks Gründung eines Frauen-Vereins.

Letzten Sonntag wurde das jüngste Kind der Eltern Herrn Friz Bartling und Hulda, geb. Zimmermann in der Kirche getauft und erhielt die Namen: Hermann, Emil, Marvin. — Paten sind: Frau Aug. Zimmermann, Frau Walter Bape, Hermann Bartling, E. S. P.

Eingelad.

(Vom Antiprohibitionisten-Hauptquartier in Houston).

Herr J. F. Wolters, der Staatsvorsitzende der texanischen Antiprohibitionisten, schrieb neulich an einen Bewohner Elgin und ersuchte ihn um seine Unterstützung in der Prohibitions-campagne. Der Vater dieses Mannes in Elgin antwortete für seinen Sohn, und schreibt unter anderem:

„Dein Vater und ich waren Kriegskameraden, ich schätze ihn hoch und fühle auch eine Zuneigung für meines Kameraden Vinder, aber ich denke, Du hast ein großes Unrecht begangen, indem Du verübst, meinen Sohn, der ein Mitglied der Kirche Christi ist, vom Platte der Rechtfertigung zu verleiten.“

„Nun, wenn Du das deutsche Volk in Texas wahrhaft liebst, dann solltest Du es beweisen, indem Du für dessen Regeneration wirkst. Bessere Leute sind nie nach Texas gekommen als wie die deutschen Einwanderer von 48. Jetzt sieh ihre Nachkommen an; das Bier hat sie so herunter gebracht und Du weißt es. Siehe auf LaGrange, einst das Athen von Texas; jetzt sind die Kirchen zerfallen, die Einwohnerzahl wird von Jahr zu Jahr kleiner und die Menschen armen aus. Brenham, Wainthrop und jede Stadt in Texas, wo die Deutschen in der Mehrzahl sind, verümpft.“

„Es sind wohl 400,000 Deutsche und deren Nachkommen in Texas und keiner von ihnen hat sich in irgend einem Beruf hervorgetan, mit Ausnahme des armen Schleifers... Dein Volk hat manche der schönsten Flecke in Texas erworben, nur um Wehstau und Verfall dahin zu bringen. Ich appelliere an den Sohn meines Kameraden, daß er verusche, seine Rasse vor vollständiger Auflösung zu retten. Du bist ein Führer unter den Leuten. Warum führst Du sie nicht lieber zu einem höheren Leben, anstatt zu ihrem Untergang? So gar eure Frauen werden schon unliebsam durch den Verkehr mit den entarteten Söhnen großer Väter.“

„Denk! an diese Dinge, Sohn meines Kameraden, und verusche Deine Rasse zu retten, anstatt sie niederzuziehen.“

Darauf sagt Herr Wolters nun in einem längeren, fast zu maßvoll gehaltenen Brief ungefähr Folgendes:

„Mein werter Herr, — Es freut mich wirklich, von einem von meines Vaters alten Kameraden ein Brief zu erhalten. Er hat mich stets gelehrt, nicht nur diejenigen zu achten die mit ihm gedient haben, sondern alle die tapferen Männer, welche für Staats- oder Souveränität gekämpft, gebietet und ihr Leben gelassen haben.“

Was ich also schreiben geschieht nicht aus Mißachtung Ihrer Person, ich wäre aber ungerecht gegen mich selber und gegen Tausende der allerbesten Leute in Texas, wenn ich Ihren Anlagen gegenüber stumm bliebe.

Sie thun mir Unrecht, wenn Sie sagen, ich habe versucht Ihrem Sohn zu verführen. Ich habe ihm einen höflichen Brief geschrieben, und ihn ersucht, die Thatfachen in der wichtigen Frage, die in den nächsten 90 Tagen am Stimmkasten entschieden werden muß, zu investigieren, die Literatur, welche Thatfachen und nur Thatfachen enthält, zu studieren. Sie werden doch Ihrem Sohne, zumal er majorität und ein Stimmgeber ist, nicht das Recht nehmen wollen,

sich über Fragen, die ihm später zur Entscheidung an der Wahlurne übergeben werden, genau und unparteiisch zu informieren.

Die Frage in dieser Campagne ist nicht der Saloon, sondern: Soll das Volk von Texas das jetzige Lokal Option- und Regulations-System widerrufen und an dessen Statt staatsweite Prohibition einführen?

Unser weiseften Männer haben 35 Jahre lang getrachtet, Gesetze zu schaffen, und unsere besten Richter haben sie ausgelegt, um das Lokal Option- und Regulations-System zu verbessern, bis es heute geradezu vollkommen ist. Das hat viel Zeit und Mühe gekostet. Wenn heute die Bewohner irgend einer Gegend keine Saloons haben wollen, so können sie sich Prohibition auferlegen; wenn sie das nicht wünschen, so können sie die Saloons durch strenge Gesetze des Lizenz-Systems nach Belieben regulieren. Die Erfahrung lehrt uns, daß wo immer Staatsprohibition einem Volk gegen dessen Willen aufgezwungen wurde, der lizenzierte, unter Aufsicht stehende Saloon, durch den „Blind Tiger“, die unausgesetzte Spielbank, die Whiskey-Apothek und „Booklegger“ ersetzt wurde, die von geschlossenen Charakteren führt werden, welche unter dem Lizenz-System gar keinen Erlaubnischein bekommen könnten. Dies hat noch stets zu Mißachtung der Gesetze geführt. Sie hat die Unmähigkeit gefördert und die Jugend des Landes verdorben. Sie hat die Leute zu Weineidigen und Heuchlern gemacht und sie veranlaßt, die Achtung vor allen Gesetzen zu verlieren, so daß die Gemeinde schließlich in die Gewalt des geflohenen Elementes gerät. Da ich doch der lizenzierte Saloon unendlich viel besser.

Wenn Staats-Prohibition enforced werden soll, dann werden stets Gesetze paßiert, kraft welcher Staatspolizei in die Gemeinden geschickt wird, welche sich über die lokale Beamten stellt. Kein Texaner, der zu jener Zeitperiode gelebt hat, als dies hier der Fall war, wird solche Zustände wieder herbeiwünschen.

Geben Sie Acht, lieber Herr, daß Sie, in Ihrem Eifer den Uebeln zu entgehen, die mehr in der Entwicklung bestehen als in der Wirklichkeit, nicht Zustände über unsen Staat heraufbeschwören helfen, die schließlich viel verderblicher werden.

Aber noch einen anderen Teil Ihres Briefes muß ich berühren. Sie setzen mich in Erstaunen durch Ihre Bemerkung betreffs der Deutsch-Amerikaner in Texas. Ich erlaube mir, Ihnen zu widersprechen, wenn Sie erklären, daß die Nachkommen der alten Deutschen, die in 48 oder vorher, nach Texas kamen, eine Rasse von Entarteten geworden sind. Eine ganz oberflächliche Untersuchung muß selbst den Boreingenommensten überzeugen, daß sie heute zur besten Einwohnerschaft des Staates gehören. Ihre Namen werden nicht in den Kriminalakten unserer Gerichtshöfe gefunden, ebenso wenig erscheinen sie auf der Delinquenten-Steuerliste.

Sie verbringen ihre Tage in ehrlicher Arbeit und ihre Nächte aufhause, im Kreise ihrer Lieben.

Sie sagen von LaOrange, Wainthrop, Brenham und anderen Städten, wo die Deutschen in der Mehrheit sind, daß sie zugrunde gehen. Auch das bestreite ich. In diesen besonderen Fällen hat der Wohlwiel lange Jahre lang die Ernten der Anwohner zerstört,

aber trotz dieses großen Unglücks haben die Leute dort ohne Murren weitergearbeitet und sie gehören heute zu den prosperendsten Bürgern in Texas. Sie finden dort so viel Intelligenz, Bildung, und Anstand wie sie in irgend einer Stadt im Süden gefunden wird. Auch finden Sie dort so viel Prosperität und Wohlstand, wie in irgend einer Stadt von gleicher Größe und gleicher Umgebung im Süden.

Auch über ihre Kirchen sind Sie im Irrtum; sie sind nicht zerfallen, im Gegenteil. Ueberall finden Sie die weisen Turmspitzen gen Himmel streben. Sie werden nicht vernachlässigt, sondern gut unterhalten. Sie werden als Stätten frommen Gottesdienstes beachtet, aber nicht als politische Redebühnen. Dort kaufen die Leute ihren geistlichen Ratgebern, welche ihnen die Lehren Christi auslegen. Geistlichen und Laienpolitikern werden ihre Kanzeln verweigert, sie werden nur zu dem Zwecke benützt, zu welchem sie ausersehen sind — Gott's heiliges Wort zu predigen.

Am Ansluß hieran möchte ich Sie fragen, wo Sie blühendere, reinere Städte finden, als wie Neu-Braunfels, Fredericksburg, Schulenburg, Cuero, Schiner, Victoria, Bellville, und hunderte andere in Texas?

Sie scheinen zu glauben, daß Prominenz nur in der Politik oder im öffentlichen Dienst zu erlangen sei. Da irren Sie sich, werter Herr. Es ist wahr, der Deutsche in Texas, gerade so wie in den ganzen Ver. Staaten, strebt nicht nach politischen oder öffentlichen Ehren. Das liegt zum Teil daran, daß er in öffentlichen Diensten viele der Annehmlichkeiten des Familienlebens, welches dem Deutschen über Alles teuer ist, aufgeben müßte. Außerdem bringt auch ein politischer Kampf, leidet und ohne jeden Grund, viel Bitterkeit und Streit mit sich, und das ist dem friedliebenden Deutschen verhaßt. Es gibt aber, in unserer haßenden Welt, auch andere Fächer, wo sich ein Mensch hervorthun kann. Ich behaupte, ohne Furcht vor erfolgreicher Widerlegung, daß in allen gewöhnlichen Beschäftigungen dieses Gemeinwesens, es keine gibt, in welchem die Nachkommen jener alten deutschen Pioniere, auf welche Sie hinweisen, nicht vertreten sind und wo sie nicht mit Ehren bestehen. Lesen Sie die Liste der Advokaten im Staate und Sie werden die Namen von Leuten finden, deren Vorväter die Liebe zu religiöser und politischer Freiheit zuerst in den Tälern und Wäldern über dem Rhein eingeflogen haben, und Sie werden finden, daß es Advokaten sind, die sich, durch ihre Fähigkeiten und ihren Charakter, die Achtung und das Vertrauen ihrer Klienten, sowie der Gerichtshöfe, vor welchen sie erscheinen, erworben haben. Gehen Sie die Liste der Ärzte dieses Staates durch und Sie werden dort die Namen von Leuten finden, durch deren Ader deutsches Blut fließt und die auf dem Gebiete der Medizin und der Chirurgie als hervorragende Führer dastehen. Sehen Sie das Verzeichnis der Bank-Direktoren unseres Staates nach und da werden Sie des Oesteren an der Spitze der größten Finanzinstitute Namen von Leuten finden, die direkt von den Deutschen, von denen Sie sprechen, abstammen und die sich des größten Ansehens erfreuen. Gehen Sie über den ganzen Staat, unter Kaufleuten, die es in der Handelswelt zu Erfolg gebracht haben, und Sie werden an hervorragender Stelle die Namen

von Deutschen finden. Durchforschen Sie die Records der industriellen Anlagen und Fabriken, dort finden Sie die geistige und körperliche Kraft der Söhne deutscher Väter und Mütter, welche diese Institutionen zum Erfolgs führen. Eine Durchsicht der großen und kleinen Zeitungen im Staate zeigt den deutschen Geist, welcher die Geschicke dieser großen Bildungsmittel leitet. In unseren großen Erziehungsanstalten finden Sie, daß die Söhne und Töchter deutscher Eltern dort helfen, den Geist und den Charakter der Kinder unseres Landes zu bilden. Auf dem Felde der Kunst, der Musik der Wissenschaften nehmen deutsche Söhne und Töchter hervorragende Stellen ein. Sie können von Orange nach El Paso und von Texarkana nach Brownsville reisen und überall werden Sie den deutschen Farmer als ganz besonders erfolgreich finden, der die Wein- und Obstgärten so entwickelt hat, daß Horticulture eine einträgliche Kunst geworden ist.

Nein, lieber Herr, die Deutschen von Texas, ob sie nun Nachkommen der alten Pioniere sind oder ob sie später gekommen sind, sind stets in der ersten Reihe zu finden, in Beschäftigungen des Lebens, wo es auf guten moralischen Charakter und gute Sitten ankommt. Am erstaunlichsten aber von Allem ist Ihre Bemerkung, daß die Deutschen sich die schönsten Flecke in Texas erworben haben, um Wehstau und Verfall dorthin zu bringen. Wenn Sie sich die Zeit nehmen wollten, von Ihrem Wohnort in einem Umkreise von 100 Meilen nach irgend einer Richtung zu reisen, würden Sie finden, daß die deutschen Ansiedlungen die Gartenflecke von Texas sind. Sie werden ihre Dörfer und Flecken rein und ihre Familien in bequemen Häusern untergebracht finden. Sie werden finden, daß ihren Farmen keine anderen gleich kommen, daß sein Heim mit allem Comfort umgeben ist, welcher das Leben lebenswert gestaltet.

Es ist wahr, der Deutsche, als eine Klasse, trinkt Bier und leichte Weine, aber keine starken Getränke. Der Deutsche, der zum Excess trinkt, ist eine Seltenheit und ein Gegenstand des Mitleids, und sogar der Verachtung. Als Rasse für sich, gibt es keine mäggere auf der ganzen, grünen Gotteswelt, und das gilt auch für die zahllosen Tausende in Texas. Sie halten auf Sitte und Anstand, im öffentlichen wie im Privatleben. Sie üben Mähigkeit in ihrer idealsten Form, und halten auf Gesetze und Ordnung.

Wenn Sie bei Ihrem Sohne dem Beispiele des deutschen Vaters folgen und ihn lehren, sich auf sich selbst zu verlassen, dann brauchen Sie nicht zu befürchten, daß er in seinen reiferen Jahren sich von geraden engen Pfad der Tugend verlocken lassen wird. In der Erziehung ihrer Kinder verschmähen sie die Hilfe der Regierung. Sie erziehen nicht nur den Geist, sondern auch das Herz zum Rechtthum und sind vor der Zukunft nicht bange.

Ich habe diesen Brief so lang gemacht, weil Sie und mein Vater Kriegskameraden waren, was mich hoffen läßt, daß ich, inmitten dieser Campagne, mit all ihrer Bitterkeit, vielleicht doch in stande bin, einen guten Menschen zu überzeugen, daß er im Geiste und im Verstande eine Klasse Menschen Unrecht getan hat, die zu dem besten Bürger dieses Landes gehört. Ihnen alles Gute wünschend, Ihre Freund J. F. Wolters.

Weiteres aus der Schule.

Rathederblüten. Professor: Wenn wir das alles überblicken, so sehen wir, daß das Schiff mit Recht das Kamel des Meeres genannt werden kann.

Aus der Schule. Lehrer - den Tell erklärend - lieft: „Alfo Stauffacher spricht hier zu seinem Weib: Nach Uci fahr' ich stehn' den Fuesen gleich! Wer kann mir sagen was hier stehn' den Fuesen heißt?“

Tristiger Grund. Ein Knabe sollte eines Tages Schularbeit bekommen, machte sich aber nach Schluß der Schule schliefenig davon.

Verläumdung. Lehrer: Was ist Verläumdung? Marie: Verläumdung ist wenn Einer nichts thut und jemand geht hin und erzählt es.

Verursacht viel Trübel. Wähnen Alle, daß vernachlässigte Verkopfung ernste Verdaunungsbeschwerden, Gelbsucht oder bösarartige Leberleiden verursacht.

Ein Wörterbuch der Kaufmanns-sprache.

Vor einiger Zeit ist der Blan entstanden, ein geschichtliches Wörterbuch der deutschen Kaufmanns-sprache zu schaffen, daß den gesamten kaufmännischen Wortschatz vom Mittelalter bis heute in seiner Entwicklung vorzuführen soll.

Schente vor kaltem Stahl. Ich wollte den Rest meinen Fuß nicht abschneiden lassen, sagt H. D. Uly, Bantam, Ohio.

Die ideale Frau.

In einer Rundfrage hat sich ein Pariser Blatt an seine Leser gewandt; man wollte durch eine große Abstimmung feststellen, welche zehn Eigenschaften bei der Frau am höchsten zu schätzen und am meisten zu wünschen seien.

Schlechte Gesichtsfarbe kommt von einer trägen Leber. Herbine aemigt und häßt Leber und Dar-me und macht die Wangen rot.

Abgewinkt. Verschuldeter Baron (zur Tochter seines reichen Gutsnachbarn): „Bisher glaubte ich mein Herz kon- ne nur dem edlen Pferde gehören;

Was wir vor einem Jahre voraussagten - nämlich daß Gonzales County-Ländereien im Preise steigen würden - trifft fast jeden Tag ein.

Am Land so urbar zu machen und einzurichten, wie es der Zustand vieler dieser Farmen ist, müßte man das wilde Land weit unter dem Preise kaufen, zu welchem es jetzt verkauft wird.

458 Acker, 4 Meilen von Gonzales an Hauptstraße, 400 in Cultivirung, 100 Acker des urbaren Landes liegen gerade außerhalb des Thales und sind schwarzes Mesquitland.

397 Acker, 8 Meilen von Gonzales an der Guadalupe. 300 Acker des besten schwarzen Thallandes in Cultivirung, flach und eben; das übrige kann bis auf 15 Acker urbar gemacht werden.

350 Acker 4 Meilen von Gonzales an guter Hauptstraße; 285 Acker des feinsten Guadalupe-Thallandes in Cultivirung; 40 Acker feinstes schwarzes Mesquitland als Pasture; ebenes Land.

470 Acker, 7 Meilen von Gonzales am San Marcos - Fluß. 300 Acker des besten San Marcos-Thallandes in Cultivirung; 250 Acker davon sind feinstes Schwarzland; 60 Acker sind düntler sandiger Boden.

220 Acker, alles feinstes Guadalupe-Thal-Land, 1 1/2 Meile von Gonzales an Hauptstraße; 175 Acker in Cultivirung, alles kann urbar gemacht werden.

Eine heisse Stelle.

Schmierendirektor (zum Schauspielere): Sie haben wohl Ihre Rolle gar nicht studiert, Herr Daterer? Jedemal bleiben Sie bei den Worten; „Bringen Sie mir eine Flasche Sekt!“ stecken. Ich dachte, daß man sich einen so einfachen Satz doch merken könnte.

Verlängerung des Lebens. Während es noch kein Mittel gibt, das Leben unendlich zu machen, so kann es doch tatsächlich verlängert werden.

Grundlich. Vater: In welcher Weise hast du denn eigentlich deine Ausgaben eingeschränkt, mein Sohn? Sohn: Ich bezahle nur noch die Hälfte meiner Rechnungen.

Gut geschätzt. Der kleine Fritz ist ohne Erlaubnis der Mutter fortgegangen, um den Aufmarsch des Musikcorps zu sehen.

Fritz: Mein Mama, - ich hab' bei einem Fräulein unter'm Hut gestanden.

238 Acker, teils schwarzes Mesquitland, teils Postoak und Mesquit gemischt. Alles eben. 12 Meilen von Gonzales und 1 Meile von Ronthalia. 100 Acker Mesquitland in Cultivirung.

1760 Acker in Guadalupe County, alles bewaldetes Pastureland, 12 Meilen von Seguin. Schwere Postoakholz auf dem Lande.

975 Acker, schwarzes und „loamy“ Mesquitland. 5 Meilen von Gonzales an der G. H. & S. N. Bahn. 350 Acker in Cultivirung. 95% des Pasturelandes kann urbar gemacht werden.

70 Acker, meist schwarzes Mesquitland, 1 Meile vom Courthouse, 22 Acker in Cultivirung. Preis \$60.00 der Acker.

125 Acker, schwarzes und sandiges Mesquitland, 10 Meilen von Gonzales; 60 Acker in Cultivirung; noch 40 Acker können urbar gemacht werden.

273 Acker, sandiges Postoak und etwas Mesquitland; 16 Meilen von Gonzales und 3 Meilen von Sample an der Gulf Shore - Bahn.

364 Acker, gutes sandiges Land, 3 Meilen von Sample an der Gulf Shore - Bahn; 100 Acker in Cultivirung; 2 Häuser, Brunnen und Windmühle.

200 Acker, Post Oak und Mesquit gemischt, 8 Meilen von Gonzales, an Hauptstraße. 100 Acker in Cultivirung; das übrige kann alles urbar gemacht werden.

202 Acker, 10 Meilen von Gonzales auf der Stieren-Prairie. 165 Acker in Cultivirung; alles übrige kann urbar gemacht werden.

279 Acker, 12 Meilen von Gonzales und 5 Meilen von Baelder. 175 Acker in Cultivirung. Schwarzes Mesquitland - n. graues sandiges Land.

558 Acker, 6 Meilen nördlich von Gonzales an der Hauptstraße. 90 Acker sandiges und 20 Acker schwarzes Postoakland - Mesquitland in Cultivirung.

200 Acker, 11 Meilen von Gonzales und 2 Meilen von der Bahnstation Dilworth. Gemischtes Mesquit und düntles sandiges Land.

150 Acker, alles ebenes schwarzes Mesquitland, 1 1/2 Meilen von Gonzales und 1 Meile von Wrightsboro. 85 Acker in Cultivirung, Rest alles ebenes, zum Urbarmachen geeignetes Land.

1260 Acker, 12 Meilen von Gonzales und 2 1/2 Meilen von Dilworth und Bahastation. Dieses ist Beach Creek-Thalland; 600 Acker davon sind eine ununterbrochene Hogwallow - Mesquit - Ebene.

361 Acker, teils schwarzes sandiges und teils Hogwallow-Prairie-land. 180 Acker in Cultivirung. Dieser Platz liegt gerade in Cheapside, 16 Meilen von Gonzales und 7 Meilen von Westhoff an der Gulf Shore - Bahn.

Wir zeigen mit Vergnügen irgendwelche der oben beschriebenen Farmen und beantworten gern alle Anfragen in Bezug auf dieselben.

Kleine-Rather Realty Co., Gonzales, Texas.



TEXAS HAL.

Ein treues Pferd ist des Menschen bester Freund. Darum sollte ein Jeder ein gutes Pferd eignen. Da aber die Zeit gekommen ist, daß ein solches schwer zu bekommen ist, sollte ein jeder Farmer seine eignen Pferde züchten.

WM. KARBACH JR.

Dr. H. Leonards

Praktischer Arzt und Geburtshelfer. Office in Wohnung, Castell - Straße. Phone 144.

F. J. Maier, Deutscher Advokat

Neu Braunfels, Texas. Verträge, Testamente und andere gerichtliche Dokumente werden sorgfältig und rechtsgültig ausgefertigt.

Neu-Braunfelsiger Gegen-seitiger Unterstützung-Verein

Ein gegenseitiger Berufungs-Verein für Neu Braunfels und Umgegend, an die einfachste Weise eingerichtet, für Frauen wie für Männer. Keine Grabs, kein kirchenabhängiger Charakter, keine Verbindung mit anderen Organisationen.

Anzeigen

Sollten immer so früh wie möglich und nicht später als Mittwoch morgens um 10 Uhr an uns gelangen, wenn sie in der betreffenden Nummer noch erscheinen sollen.

Kirchenzettel

In der Deutsch-Protestantischen Kirche zu Neu-Braunfels: Jeden Sonntag Vormittag Sonntagsschule um 9 Uhr.

In der evang. Friedenskirche

am Geronimo findet jeden Sonntag um 9 1/2 Uhr morgens Sonntagsschule statt; Gottesdienst wird am 1. und 3. Sonntag in jedem Monat um 10 1/2 Uhr morgens gehalten.

Ev. Luther - Melancthon Gemeinde, Marion, Tex.

Am 1. und 3. Sonntag eines jeden Monats findet statt: Sonntagsschule um 9 Uhr morgens.

Ev. Christus Gemeinde, bei Seguin, Tex.

Am 2. und 4. Sonntag eines jeden Monats finden statt: Sonntagsschule um 9:30 Uhr morgens.

Deutsche Methodisten - Kirche

Neu-Braunfels, Gottesdienst jeden 2. und 4. Sonntag im Monat. Deutsch des Morgens 11 bis 12 Uhr.

Sonntagsschule jeden Sonntag

nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Jedermann eingeladen.

Neu-Braunfelser Zeitung.

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfelser Zeitg Publishing Co

Carl Gieseler, Geschäftsführer.
G. H. Dehm, Redakteur.

Die „Neu-Braunfelser Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.50 pro Jahr bei Vorauszahlung. Nach Deutschland \$3.00.

An die Leser.

Da wir jetzt außerhalb der Stadt keinen reisenden Collector haben, ersuchen wir unsere werthen Leser, deren Abonnement abläuft, gelegentlich in der Zeitungs-Office vorzukommen, wo sie jederzeit bezügliche willkommen sind. Wer sein Abonnement durch die Post einschickt, kann die Gebühren für die Money Order und das Porto, von dem Betrage abziehen.

Hochachtungsvoll,
Die Herausgeber.

Stadttrats-Verhandlungen.

Samstag Abend, den 13. Mai.

Zugegen waren Bürgermeister Zahn, Sekretär F. Deubert, die Stadtverordneten F. G. Blumberg, Ad. Henne, C. J. Ripp, C. Koepfer und Jof. Rohde, City Marshal Ed. Moeller, Schatzmeister F. Plummer und Collector F. Edward. Das neugewählte Mitglied aus der zweiten Ward, Herr Ed. Rohde, war ebenfalls zugegen.

Bürgermeister Zahn bemerkte, daß mehrere Stadtratsmitglieder nicht zugegen sein konnten und schlug vor, die Versammlung auf Montag Abend zu vertagen. (Es waren nicht genug Mitglieder anwesend, um beschlußfähig zu sein.) Herr Zahn berichtete ferner, daß die Angelegenheit betreffs der entfernten Grenzsteine in der fünften Ward in befriedigender Weise erledigt worden sei, und daß er die folgenden Comiteen ernannt habe:

- Finanz-Comite: C. J. Ripp, John Marbach und Carl Koepfer.
- Gesetz-Comite: Ed. Rohde, Ad. Henne, John Marbach.
- Straßen-Comite: F. G. Blumberg, Jof. Rohde, C. J. Ripp.
- Feuer-Comite: Ad. F. Moeller, Ed. Rohde, Ad. Henne.
- Bau-Comite: C. Koepfer, J. Benoit, Ad. Henne.
- Wasserwerke-Comite: J. Marbach, C. Koepfer, Ad. Henne, F. G. Blumberg und Jof. Rohde.
- Krankenhaus-Comite: Ad. Henne, Ed. Rohde.
- Fairplatz und Park-Comite: Ad. Henne, J. Benoit, F. G. Blumberg.
- Freizeithof-Comite: Jof. Rohde, C. J. Ripp, Ad. F. Moeller.
- Comite für Telephon, Telegraph und elektrisches Licht: J. Benoit, C. J. Ripp, Ad. F. Moeller.
- Damm-Comite: Ad. Henne, Ad. Henne, F. G. Blumberg, Ad. F. Moeller, J. Benoit.

Hierauf Vertagung auf Montag Abend.

Montag Abend, den 15. Mai.

Zugegen waren Bürgermeister Zahn, die Stadtverordneten J. Benoit, F. G. Blumberg, John Marbach, Ad. Henne, Carl Koepfer und Ad. F. Moeller, Sekretär F. Deubert, Stadtmann F. G. Henne und andere Stadtbeamte.

Der Bericht über die Stadtratswahl am 6. Mai wurde von dem vorstehenden Wahlbeamten Herrn Chas. Floege abgeliefert. Die Herren Blumberg und Benoit wurden als Jähler ernannt und berichteten nach Durchsicht der Wahlpapiere, daß Herr Ed. Rohde 171, Herr Otto Vogel 42 und Herr W. F. Safford 54 Stimmen erhalten habe. Herr Ed. Rohde wurde demnach als gewählt erklärt und vom Bürgermeister eingeweiht.

Bürgermeister Zahn bemerkte, daß die Versammlung vom Samstag Abend auf Ersuchen von Mitgliedern, die nicht zugegen sein konnten, auf diesen Abend ver-

schoben worden sei, und daß alle wissen, daß wichtige Geschäfte vorliegen; er werde daher jedes abwesende Stadtratsmitglied, das keine gute Entschuldigung hat, um \$3 strafen.

Eine Petition des Herrn J. J. Maier um Erlaubnis für die Southern Telephone Co., zwischen seiner Office und seiner Wohnung einen Leitungsdraht zu spannen, wurde vom Sekretär verlesen. Herr Marbach beantragte Bewilligung des Gesuches. Herr Koepfer war der Ansicht, daß die betreffende Telephongesellschaft eine allgemeine Erlaubnis, Pfosten aufzustellen u. s. w. erwirken sollte. Auf Herrn Blumbergs Antrag wurde die Petition an das städtische Comite verwiesen.

Ein Gesuch der Henne Lumber Company um Erlaubnis, in ihrem Bauholzhaus auch fernwärts Cedertapieten aufzuhängen zu dürfen, wurde bewilligt. Die Petenten versprechen in ihrem Gesuch, weitere Schutzvorrichtungen gegen Feuergefahr zu treffen.

Herr Ed. Moeller wurde ein Bauerlaubnischein bewilligt für die Errichtung eines Stalles aus Holz und Eisenblech auf Bählers Lot in der Sequin-Straße.

Herr Koepfer berichtete, daß am 15. Juni die texanischen Lokomotivführer und andere Bahnangestellte ihr jährliches Picnic auf dem Fairplatz abhalten wollen, da Landas Park geschlossen bleiben soll, und daß ungefähr \$25 nötig sind, um den Fußboden im Pavillon zu erneuern, so daß die Besucher tanzen können. Auf Antrag des Bürgermeisters wurde erklärt, daß die Pächter des Fairplatzes, die Herren D. B. Schumann und J. Benoit, nichts dagegen einzuwenden haben, wenn die Eisenbahnleute dort ihr Picnic abhalten. Der Vorsitzende des Fairplatz-Comites, Herr Ad. Henne, erklärte, daß letzteres sehr natürlich sei, da der Pachtvertrag schon am 26. April abgelaufen sei. Die erwähnte Summe wurde unter Rundgebung großer Heiterkeit bewilligt.

Herr Koepfer berichtete, daß die Aerzte ein Telephon im Krankenhaus wünschen, und daß das Krankenhaus eine ermäßigte Rate von \$1.25, anstatt \$2.50, per Monat bekommen könne, wenn der Bürgermeister die Applikation mache. Herr Koepfer ersuchte das Krankenhaus-Comite, am Dienstag Mittag im Courthouse zusammenzukommen, da Reparaturen am Krankenhaus dringend notwendig sind.

Das Fairplatz-Comite wurde beauftragt, Pachtangebote einzufordern.

Die Liste der vom Bürgermeister ernannten Comiteen wurde hierauf vom Sekretär verlesen.

Bürgermeister Zahn berichtete, daß das Damm-Comite jetzt die von der Firma Palmer & Co. in Kansas City, Mo. angefertigten Voranschläge und Entwürfe in Bezug auf den projektierten Dammbau dem Stadtrat unterbreiten könne. Herr Palmer war selbst anwesend und erklärte auf Ersuchen des Vorsitzenden des Damm-Comites die Pläne und Kostenberechnungen. Zwei große Rollen Terrankarten und Zeichnungen wurden dem Stadtrat von Herrn Palmer gezeigt. Die Beschreibungen, Berechnungen und Empfehlungen sind in einem stattlichen Bande enthalten. Wir wollen im Nachstehenden versuchen, in kurzer Fassung die Hauptpunkte der Entwürfe und Vorschläge zu geben.

Als der beste Platz für den Dammbau wird eine Stelle bezeichnet, die 90 Fuß unterhalb der County-Brücke liegt. Darter Felsen bildet dort den Fußboden von einem Ufer bis zum andern. An einer weiter unten gelegenen Stelle, die man zuerst für noch passender hielt, war kein geeigneter Untergrund zu finden.

Der Damm sollte im Durchschnitt die Gestalt eines oben sehr stumpfwinkligen Dreiecks zeigen, oder, in anderen Worten, unten sehr breit, oben schmal sein, und aus mit Stahl verstärkter Cementsteinmaße so gebaut werden, daß er innen hohl ist. Ein Damm

von dieser Gestalt würde nach Ansicht der Herren Palmer & Co. auch nicht der geringsten Gefahr ausgesetzt sein, jemals weggewaschen zu werden. Bei einer Stauhöhe von 9.6 Fuß und einer Länge von 206 Fuß würde ein solcher Damm \$14,741 kosten; bei einer Länge von 300 Fuß, \$23,947. Die Schleusenjektion und das Fundament der Kraftstation, die gerade über den Turbinen erbaut werden soll, sind hierin nicht mit einbezogen. Die Schleusenjektion, durch welche das oberhalb des Dammes angesammelte Wasser abgelassen werden könnte, würde ohne die eisernen Thore \$3453 kosten.

Die Kraftstation sollte nach diesen Entwürfen gerade über dem Damm erbaut und genügend hoch werden, so daß auch beim höchsten Hochwasser die elektrische Maschinerie nicht vom Wasser berührt wird. Ein äußerst starkes Fundament wäre daher für ein solches Gebäude nötig, dessen Baukosten sich, je nach der Art des Kraftzeugungssystems, das man verwenden will, auf von \$19,516 bis \$26,576 beziffern würden.

Die beste Einrichtung mit vier Turbinen und einer Gasolinmaschine als Erzeuger bei Hochwasser, Schleusen thoren usw. würde \$32,640 kosten. Hierzu würde ein Gebäude nötig sein, welches \$26,576 kosten würde. Die Einrichtung für das billiger veranschlagte Gebäude würde mehr kosten.

Dieser Damm würde nur wenig Land unter Wasser lassen, und bei niedrigem Wasserstand 327 Acre betriebsfähig ergeben; bei normalem Wasserstand 436 Acre betriebsfähig. Durch Ausgraben einer sogenannten "tail race" unterhalb des Dammes könnte die Zahl der Acre betriebsfähig später erheblich vermehrt werden, doch müßten jetzt schon beim Dammbau Vorkehrungen dafür getroffen werden.

Vorläufig könnte die Stadt sehr gut mit zwei Turbinen und der Gasolinmaschine als „Erzeuger“ und Erzeuger fertig werden.

Auch könnte der Damm niedriger und so gebaut werden, daß er später erhöht werden kann. Die Kosten der elektrischen Leitung nach Kinemanns Quellen sind auf \$4682 veranschlagt.

An diesen Quellen könnten zwei Reservoirs mit 4 Pumpen angebracht werden. Jede Pumpe könnte unabhängig von den übrigen von der Kraftstation am Damm aus in Betrieb gesetzt werden. Ein Reservoir mit zwei Pumpen würde vorläufig reichlich genügen und \$28,183 kosten.

Rechnet man, daß Neu-Braunfels 4000 Bewohner hat, und auf jeden Bewohner, groß und klein, alt und jung, 110 Gallonen Wasser jeden Tag, so müßte die Stadt täglich 440,000 Gallonen Wasser haben. Den sogenannten Klingemannschen Quellen entsprächen in 24 Stunden 1,188,000 Gallonen, also fast dreimal soviel, wie die Stadt jetzt unter obiger sehr liberalen Annahme braucht. Durch Herstellung der Reservoirs würde nach Herrn Palmers Ansicht der Wasserversorgung bedeutend vermehrt.

Es wird in dem Bericht vorge schlagen, auf der Plaza in der Comasstadt einen 100,000 Gallonen fassenden Behälter auf einem 110 Fuß hohen Turm zu errichten. Eine einfache, schon lange erprobte Vorrichtung könnte angebracht werden, durch welche die Verbindung mit dem jetzigen Standrohr automatisch abgesperrt würde, sobald dieses voll ist. Der Behälter auf dem Turm würde sich dann füllen und der Wasserdruck würde auch in den höchsten Stadtteilen ein befriedigender sein. Sobald das Niveau des Wasser unterhalb des oberen Randes des alten Standrohres sinkt, würde die Verbindung mit demselben automatisch wieder hergestellt. Bei einem Brande könnte der Wasserdruck durch das Anbringen von sogenannten „Booster“-Pumpen erhöht werden.

es nicht nötig, diese Einrichtung gleich zum Anfang zu machen.

Eine Anlage, die vorläufig nur 1/3 der Wasserkraft am Damm ausnützen und auf lange Zeit der Stadt genügen würde, ohne Einrichtung für elektrische Straßenbeleuchtung, ist auf \$92,644 bis \$103,944 veranschlagt. Die Einrichtung für Straßenbeleuchtung würde noch \$4599 extra kosten. Vergütung für Wasser- und Uferrechte ist in dieser Berechnung nicht mit einbezogen. Die Berechnungen beruhen auf der Annahme, daß die allerbesten Einrichtungen zur größtmöglichen Ausnützung der an der angegebenen Stelle vorhandenen Wasserkraft genügt werden, und sind nicht genau ausgearbeitet, sondern mehr oder minder genaue Schätzungen. Vertagung erfolgte auf Dienstag Vormittag 9 Uhr.

Dienstag, den 16. Mai.

Zugegen waren Bürgermeister Zahn, Herr Palmer, Stadtmann F. G. Henne und die Stadtratsmitglieder Benoit, Blumberg, Marbach, Henne, Ripp, Koepfer und Moeller.

Die Vorschläge und Berechnungen für den Dammbau wurden ohne Formalität besprochen, und man einigte sich schließlich dahin, detaillierte Pläne und Berechnungen für eine Anlage allerbesten Art ausarbeiten zu lassen, die auf lange Zeit genügend Kraft und Wasser liefern würde und später ergänzt werden könnte. Für diese Arbeit behält die Firma Palmer & Co. keine weitere Vergütung; doch erhält sie 5 Prozent der wirklichen Kosten, falls die Dammlage zustande kommt, wofür sie dann noch die ganze Arbeit beaufsichtigen muß. Der Bürgermeister und der Stadtmann wurden beauftragt, einen schriftlichen Contract in diesem Sinne abzuschließen.

Lehrer gesucht

für die Mission-Balles-Schule in Comal Co., Tex. Gehalt \$60.00 den Monat, zehn Monate Schule; muß Deutsch und Englisch unterrichten können. Näheres bei den Trustees Chas. Hartwig, Herm. Borchers oder Rud. Brächer, Neu-Braunfels. 28 1/2

Zu verkaufen:

5000 Ader-Stück Land, Kinney County, zwei Meilen südlich von Southern Pacific-Bahn; unter guter Fein; Wasser-Tank wird nie trocken. Reines Brunnenwasser in Fülle, 50 bis 75 Fuß; 75% des Landes kann urbar gemacht werden. Wegen Preis wende man sich an den Eigentümer F. J. Martin, Safford Tex.

Notiz.

Ich habe meine Werkstatt in die erste Ecke südlich von Wegels Store in der Hillstraße verlegt. Ich verfertige Anzüge, besorge Reinigen und alle in Fach schlagenden Arbeiten; lasse auch fertige Anzüge kommen. Achtungsvoll, D. Overbeu, Schneidemeister. 30 1/2

Zu verkaufen.

Ein neues Buggy, sehr billig. If Gerlich Auto & Cycle Co.

Achtung!

Pferdezüchter, Pferdekenner und Pferdeliebhaber, kommt und seht meinen drei Jahre jungen Hengst, das schönste Tier, welches ihr je gesehen habt; ihn zu sehen ist allein fünf Dollars wert. Meiner Ansicht nach macht er auch ein sehr schnelles Pferd wenn ausgewachsen. Notabene, mit der Aufwartung bei meinem Alter geht's nicht mehr so stink beim Ring-darum wird er billig verkauft. Sehen ist glauben. H. Rochaustr., Twin Sisters, Texas. 30 1/2

Lehrer gesucht.

für die Davenport Schule in Comal Co., Texas, muß Deutsch und Englisch unterrichten können. Verbeirateter vorgezogen. Näheres bei den Trustees: F. E. Arnke, Paul Marbach oder Otto Bergemann, Brecken, Texas.

Gesucht,

ein Lehrer für die Watson-Schule in Comal County; muß Deutsch und Englisch unterrichten können; Verbeirateter vorgezogen; 10 Monate Schule, \$600 Gehalt; Wohnung, Holz und Wasser frei. Meldungen sind bis zum 1. Juni zu richten an Otto Seehring, Julius Stroehmer und Wenzel Eberhard, Trustees, Neu-Braunfels Route 1. 29 1/2

50 bis 60 Lots,

schön, trocken, gelegen, billig. Chas. Schulze. 11 1/2



Jetzt im Sommer, wo das Bügeleisen selten kalt wird, ist es von besonderer Wichtigkeit, das beste, bequemste Bügeleisen zu gebrauchen.

Die „Asbestos“ sind nicht mehr so neu, daß es nur ein „Experiment“ ist, sondern schon seit Jahren und Jahren als großer Erfolg erklärt. Wir erhielten diese Woche alle Größen und die verschiedenen Styles, passend für jede Arbeit.

Eiband & Fischer

Die Zeit für Würmer ist da.

Merkt euch, Viehzüchter und Farmer, das daß

Lone Star Screw Worm Liniment

das beste und billigste ist. Es tötet die Würmer augenblicklich. Preis 55c die Flasche bei

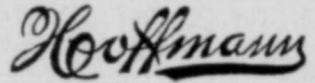
H. V. Schumann.
The Rexall Store.



Alle Muster der Ladies' Home Journal-Serie, hier immer an Hand. Freie Mode-Blätter jeden Monat zu haben, und auf Wunsch zugesandt.

Eiband & Fischer.

Jetzt ist eine gelegene Zeit, Euch photographieren zu lassen, drum geht zu



dem Photographen, und seht Euch die Proben an und erkundigt Euch nach den Preisen.



Sofortige Ablieferung. Sprecht vor oder telephoniert, und wir zeigen diese Maschinen.

Gerlich Auto & Cycle Co.

Agenten für Jackson Automobile. Neu-Braunfels.

Phone 61.

B. PREIS & CO.

ED. BAETGE

Phone 169

Phone 30



Zürge zu allen Preisen. Leichenkleider für Frauen, Männer und Kinder. Leichenwagen sind zu irgend einer Zeit bereit.

Zu verkaufen.

Ein schön gelegener Platz in der Nähe der Stadt. Auch eilige zwei bis fünf Ader-Stücke an Hand. Näheres bei Chas. Borchers oder Ed. Rohde. 31 1/2

Achtung.

Ich habe wieder neue Sommerwaaren bekommen und werde Anzüge nach dem neuen Schnitt und Mode anfertigen; auch reinige und presse ich Anzüge. Heinrich Bremer. 31 1/2

lokales.

Vom 1. Juni an gibt es wieder den täglichen Postdienst auf den "Star Routes" zwischen New Braunfels, Cranes Mill und Spring Branch. Früher erhielten diese Postfächer; seit ein paar Monaten erhalten sie dieselben nur dreimal wöchentlich. Viele Bewohner wünschen öftere Postanlieferung und Congressrepräsentant Slayden veranlasste das Postdepartment, den früheren Dienst wieder zu bewilligen. Teamregeln in der Comalstadt zwischen Austin Saenger und der Comalstadt am Sonntag Morgen: 292 345 374-17 Comalstadt 358-66 384-39 357

Bei Herrn Emil S. Mueller und Frau ist am 14. Mai ein Tochterlein angekommen; bei Herrn Robert Rose und Frau am 15. Mai, ebenfalls ein Tochterlein.

Die folgenden öffentlichen Notare sind für Comal County ernannt worden: L. S. Bleivins, Hermann Clemens, Hanno Faust, J. R. Fuchs, F. G. Henne, F. Lampe, Fr. Hofheim, Harry Land, H. W. Leonards, A. Ludwig, F. J. Maier, John Marbach, Alfred Rothe, R. S. Richter, Gustav Talle, N. S. Wagenführ, New Braunfels; Hermann Fischer, Fischers Store; F. Lampe jr., Goodwin; Paul J. Marbach, Becken; A. G. Starb, Smithsons Valley.

Bei Herrn Hermann Knibbe jr. und Frau, geb. Ehrlich, in Spring Branch ist am 9. Mai ein Sohnlein angekommen.

Vor den Gebäuden der Herren L. A. Hoffmann und Ed. Schleyer in der San Antonio-Ecke werden Cementseitenwege gebaut.

Das Maifest in Anhalt nahm, wie wir hören, den üblichen schönen Verlauf. Die Herren F. Junt und Senator Joseph Faust hielten sehr beifällig angenommene Ansprachen.

Die Aktion der hiesigen Staatsbank haben beschlossene, neue "Billings" anzuschaffen, die nicht über \$1000 kosten sollen, sowie vor der Bank einen Cementseitenweg bauen zu lassen, vorausgesetzt, daß Herr Roth und das "Plaza Hotel" ebenfalls solche Seitenwege machen lassen. Herr Roth hat bereits erklärt, daß er willens ist, dieses zu thun.

Bei Herrn Alex Floege und Frau, geb. Oheim, ist am Mittwoch Morgen ein munteres Sohnlein angekommen.

Nach kurzem Krankenlager starb in Friedrichsburg Herr Heinrich Penniger im hohen Alter von 83 Jahren, 10 Monaten und 22 Tagen. Der Verstorbene wohnte früher in New Braunfels und war der Vater unseres werten Kollegen Herrn Robert Penniger, dem wir hiermit unser herzlichstes Beileid ausdrücken.

Die neuen Telephon-Directories zeigen, daß der Telephonverkehr in und bei New Braunfels in den letzten Monaten bedeutend zugenommen hat. Die Directories wurden in der Druckerei der New-Braunfels Zeitung hergestellt.

Das hiesige "High School Gate Ball Team" besiegte die "Cubs" auf dem Spielplatze der "Tigers" mit einem Score von 9 zu 1, wie folgt:

R. S. C.	
Cubs 000 000 010 1 2 7	
C. S. 200 020 14 9 5 9	

Batterien: Plymeyer u. Schmidt
Bsp und Willie.

Die hiesigen "Tigers" besiegten am Sonntag das "Gate Ball Team" des "Joker Athletic Club" von San Antonio mit einem Score von 24 zu 2.

Regenfall in der Nacht vom Donnerstag auf den Freitag, 1.35 Zoll.

Herr J. V. Schumann wohnt heute in San Antonio der Sitzung des "State Board of Pharmacy" bei, als dessen Mitglied er von Gouverneur Colquitt ernannt wurde.

County Clerk F. Tauch hat

einen Heiratschein ausgestellt für Ferdinand Friesenhahn und Ottilie Reininger.

Unser alter Freund Herr Ferdinand Rathmann von Hulverde erzählt uns, daß Herr Wm. Needer bei dem Angriff, den, wie schon berichtet, zwei Neger in San Antonio auf ihn verübten, recht schwer verwundet wurde. Besonders gefährlich ist ein Messerstich in die Seite hätte beinahe das Herz getroffen. Die Neger wußten wahrscheinlich, daß Herr Needer an dem betreffenden Tage Geld eingenommen hatte; doch hatte er zur Zeit des Ueberfalls nur 35 Centz bei sich.

Herr Paul Burkhardt hat sich in Südwest - Neu - Braunfels einen schönen Bauplatz gekauft.

Freund Philipp Fey erzählt uns, daß der Weidwurm die junge Baumwolle in seiner Gegend heimlich, daß ihm aber dort die Gemäße in den Topf und das Futter in die Benne hineinwachsen. So etwas läßt man sich nach all den trockenen Jahren gefallen.

Teamregeln im Social Club am Mittwoch, den 10. Mai:

Rehler	262	282
Solekamp	330-68	328-46
Moeller	314-41	311-1
Solekamp	B. 273	310

Am Dienstag, den 16. Mai:

Faust	303-52	302-58
Rebergall	251	244
Solekamp	B. 286	311-25
Solekamp	B. 306-20	286
Faust	7 gew.	3 verl.
Staats	4 "	2 "
Wartels	4 "	2 "
Rehler	5 "	3 "
Moeller	4 "	4 "
Solekamp	B. 4	6 "
Rebergall	3 "	5 "
Roeyer	3 "	5 "
Solekamp	B. 2	6 "

Im Hause des Herrn und Frau Walter Locke stellte sich am Sonntag Nachmittag, den 14. Mai, eine zahlreiche Gesellschaft ein, um sich mit dem noch jung vermaählten Paar zu freuen. War demselben doch vergönnt, gleich in ein neues schmuckes Haus einzuziehen. Dasselbe sollte nun eingeweiht werden. Es enthält sieben geräumige Zimmer, ist im "Brick Veneer"-Stil ausgeführt, und die Baucontractoren, Moeller, Bros. lieferten gediegene Arbeit. — In Verbindung damit wurde sodann auch das Sohnlein Howard William des Herrn Hermann Locke und seiner Ehegattin Thelma, geb. Schulze von Herrn Pastor F. Nornhinweg getauft. Die zahlreichen Gäste wurden von den jungen glücklichen Gatten und den Eltern des Täuflings aufs beste bewirtet. Und nur zu schnell mahnte die untergehende Sonne zur Heimkehr.

Am Donnerstag, den 25. d. M., als am Himmelfahrtsfest, wird in der Deutschprotestantischen Kirche zu Neu-Braunfels vormittags um 10 Uhr Gottesdienst stattfinden.

Verhandlungen der Commissioners' Court: Für den permanenten County-Schulfond wurde des Ankauf eines \$1000 - Bonds der Stadt Mt. Pleasant zu 4% und elf \$500-Hays County-Bonds zu 4 3/4% angeordnet. — Das Angebot des Herrn Harry Wallboefer das Armenhaus für \$98 anzukaufe, wurde angenommen. — Eine Petition von Ed. Rohde und Anderen um eine erste Klasse Straße, die an der Marktstraße beginnt und sich östlich und nordöstlich bis an und über Ad. Kohls Land erstreckt und auf Carl Eberlings Land südöstlich vom M. R. & T. Weleise in die Austiner Road mündet, wurde bewilligt mit der Bedingung, daß das Land kostenfrei an das County übertragen werde. Der Contract mit der "New-Braunfels Zeitung" für die Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen wurde erneuert.

Beamtenberichte wurden geprüft und richtig gefunden. Diese Woche sind die Commissioners als Steuerausgleichungsbehörde in Sitzung.

Mit ihrem geschätzten Besuche beehrten uns in den letzten zwei Wochen: Frau C. E. Malone, Prof. Ernst Giesecke und Prof. Moran vom A. & M. College, Md. Rheinländer, F. Lampe, John Riedel,

Wm. Gueffow, Friedrich Rahe, Alwin Lenzen, Julius Pantermühl, Heinrich Bremer, Ed. Rohde, F. J. Meier, Senator Faust, Robert Gode, Ernst Alves, C. G. Leittlow, Ed. Moeller, Ad. Heane, Wm. Oberkamp, H. P. Weh, Emil Reuf, A. Sachtleben, Chas. Richter, J. Brecher, Edwin Bartels, Oskar Haas, R. Buske, C. W. Walker, A. G. Starb, Carl Schreier, Frau Kern, Albert Foerster, Philipp Fey, H. Haas, Martin Orth, Daniel Ripp, Ferd. Rathmann, J. Schwandt, F. W. Koch, F. Popp, August Treisch, Wm. Garms, H. A. Rose, W. W. Meyer, Frau Wm. Zellner, C. A. Eiband FritzGalle und viele Andere.

Die einzelnen Blue Serge Hosen im Schau-Fenster kosten nur \$2.50 das Paar. Alle Größen an Hand. Eiband & Fischer.

Billig zu verkaufen. Ein No. 17 H. E. Separator, so gut wie neu, billig bei Louis Henne Co. 328

Verlangt. Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Ed. Rudolph.

Ice Cream Freezers bei Pfeuffer-Holm Co.

Die größte Auswahl an Pfeifen in ganz Ditz hat Ed. Naegelin.

Tafelblech in allen Längen, und Schindeln in allen Breiten bei Gruene Bros.

Seht euch die Steel Body Buggies an, etwas ganz neues, bei E. Heidemeyer.

Wir kaufen und verkaufen Bauholz gerade so billig, wie es auf anderen Plätzen gekauft und verkauft werden kann. Gruene Bros.

Ice Cream Freezers bei Louis Henne Co. 328

Hängematten bei Pfeuffer-Holm Co.

Ueberzeugt Euch, daß die Küche des Touristen-Heims auf dem Berge nichts zu wünschen übrig läßt. Ad. Hofbeinz, Eigentümer.

Die größte Auswahl in Buggies bei E. Heidemeyer.

Geht zu Richters Ice-Cream Parlor für Eiscreme und Eiscream - Soda. Jeden Tag offen. 25 ff

Sehet Euch das Äußere und Innere des Touristen - Heims auf dem Berge an, so daß Ihr es mit gutem Gewissen recommendieren könnt. Ad. Hofbeinz, Eigentümer.

Alles, was Ihr zum Bauen braucht, zu den billigsten Preisen bei Gruene Bros.

Fruit Jars kauft man am billigsten bei Louis Henne Co. 322

Wer eine gute Tasse Kaffee wünscht, findet den passenden Kaffee dazu hier. Wir haben den hier gebrannten stets an Hand, und liefern ihn auf Wunsch frisch roastet jede Woche. Eiband & Fischer.

Mosquito Bars fertig zum Aufhängen bei Pfeuffer-Holm Co.

Gerinigtes Baumwollsamensöl zum Kochen. Ist besser als Schweineschmalz und kostet nur halb so viel. Landa Cotton Seed Oil Co.

Das Touristen Heim auf dem Berge ist kein schloßartiges Gebäude mit viel modernem Spielplatz, sondern besteht aus mehreren schönen Häusern, so recht gemüthlich. Ad. Hofbeinz, Eigentümer.

Eine vollständige Lumber Yard bei Gruene Bros.

Deering Maschinen und Rechen bei Pfeuffer-Holm Co.

Zu verkaufen. Ein jeder Art und Qualität in Landa's neuem Lagerhaus neben der Mahlmühle; sowie auch Saathofen, Häfer zum Füttern und Ransfas. Coru in beliebiger Quantität. Bitte erlaubigen Sie sich nach unseren Preisen, ehe Sie sonst kaufen. Josef Landa.

Fenster, Thüren, Jalousien in allen Größen, sowie alle Sorten Mouldings bei Gruene Bros.

Dr. Peter Fahrner's Alpenruder Blutleber und sonstige Medicinen sind zu haben bei A. Tolle.

Gasolinföfen bei Pfeuffer-Holm Co.

Hauptquartier für Getreide und Futter jeder Art. Landa's Mill Depot. Neu-Braunfels. Beste Qualität reines nördliches geschältes Corn, weiß oder gemischt. Guter Saathofen und Futtermäher. Sorgdum - Samen, verschiedene Sorten soeben aus Kansas erhalten. Heu und Stroh in Ballen. Corn, Cornkrot, Kleie und Baumwollsamens-Mehl. Prompte und aufmerksame Bedienung. Niedrige Preise. Josef Landa.

Das Executive Comité der „Rio Grande Fire Insurance Co.“ von San Antonio hat, an Stelle des verstorbenen Herrn J. M. Chittum, Herrn A. G. Starb von Comal County zum „Adjutory Director“ und Vice-Präsidenten gewählt. Diese Feuerversicherungsgesellschaft ist eine der größten und substantiellsten, die im Südwesten organisiert worden sind, und hat in dieser Gegend viele Aktionäre. Herr Starb ist ein erfolgreicher Mann von großer geschäftlicher Umsicht und Erfahrung, und das genannte Comité hat mit seiner Wahl einen glücklichen Griff gethan.

Freitag und Samstag, den 26. und 27. Mai, wird Zahnarzt Dr. B. W. Klingemann von San Antonio in Scherz sein.

Zett, Texas, den 10. Mai 1911.

An die Neu-Braunfels Zeitung. Ich habe die Statuten unseres Vereines, die Sie für uns gedruckt haben, heute erhalten, und es freut mich, sagen zu können, daß Sie die Arbeit zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt haben. Mit herzlichem Gruß, Achtungsvoll, Reinhold Boeselt.

Zu verkaufen. Zu einem annehmbaren Preise zu verkaufen ist meine Schmiede-Werkstatt, nebst Wohnhaus, Stallung und sonstigen Nebengebäuden. Dieser Platz liegt bei Pratt, 7 Meilen nördlich von San Antonio (Gerade bei Schule und Kirche.) Wer Lust zum Schmieden hat, sollte sich diesen Platz ansehen. Ein ausgezeichnetes Platz. Man wende sich an Bruno George, A. 3, Box 23, San Antonio, Tex. 279

Gülig. Aus purem Nebenjaß selbstfabrizierten Reineisig offerire ich dem geehrten Publikum unter voller Garantie zu 40c die Gallone. Ed. Naegelin.

Woodmen of the World Cedar Brake Camp No. 347, Neu-Braunfels, : : Texas. Versammlung am ersten und zweiten Samstag Abend in jedem Monat.

Zwei Lehrer gesucht für 4. und 5. Klasse der Neu-Braunfels Stadtschule. Sollten im Englischen und im Deutschen bewandert sein; bei einem auch Spanisch erwünscht. Gehalt für jeden, \$750 für jeden Kalendermonate. Applicationen sind bis zum 30. Mai zu richten an H. E. Seale, Neu-Braunfels, Texas. 31c

Zu verkaufen 200 Acker Land ungefähr 8 1/2 Meilen östlich von San Antonio; nicht urbar; aber eingefenz. Preis \$35 der Acker. H. J. Ackermann, Eigentümer, San Antonio, A. S. D. 6. 329

Lehrer gesucht für die Lookout Valley-Schule; muß Englisch und Deutsch unterrichten können. Neun Monate Schule, bei sechzig (60) Dollars Monatsgehalt. Verheirateter Lehrer vorgezogen. Man wende sich an Henry Vek, Adolf Kauer, Adolf Zercher, San Antonio, Tex., Route No. 3. ff

Fort Bend County Ländereien zu verkaufen: 320 Acker Schwarzland, gut eingerichtet, 140 Acker in Culture. 160 Acker beides Schwarzland, gut eingerichtet, 60 Acker in Culture. 80 Acker eingerichtet, 45 in Culture, schwarzes Land. Noch viele andere Ländereien; schreiben Sie, was Sie wünschen. James Allen, Rosenberg, Texas. 299

Zu vermieten. Das frühere Wohnhaus des Herrn Ziel auf dem Hügel, gegenüber von Bürgermeisters Jahn, ist zu vermieten. Wendet euch an H. V. Schumann — erren Aepfelbeter.

Landfucher, Achtung! Um eine Hinterlassenschaft zu regularisieren, wollen wir unsere gut eingerichtete Farm, enthaltend 240 Acker, gelegen bei Redville in Fort Bend County, verkaufen zu \$40 per Acker; \$3000 baar, Rest nach Ueber-einkommen. Näheres bei G. u. H. Hillbert, R. No. 2, Neu-Braunfels.

Comal Meat Market. Neben dem Opernhaus. Frisches Fleisch zu jeder Tageszeit. Heile und prompte Bedienung. **Otto Weidner,** L. No. 207. Nachfolger von Geb. Seifag.

B. E. Voelcker, J. G. Voelcker, Ph. G. E. B. Voelcker, Ph. G.

B. G. Voelcker & Son

halten immer die besten

Drogen und Chemikalien.

Bücher, Schreibmaterialien und An-sichts-Postkarten. Kodaks und films.

Neu-Braunfels, Texas.

E. HEIDEMEYER,

— Händler in —

Wagen, Buggies, Ackergeräthschaffen, Geschirr, Sätteln u. f. w.

Große Auswahl. Mäßige Preise. Sprecht bei uns vor, ehe ihr anderswo lauft.

Wohnung, Phone 36. Office, Phone 111.



AD. F. MOELLER,

Allgemeiner Bauunternehmer, und Theilhaber der

New Braunfels Concrete Works.

Händler in Baumaterialien jeder Art, wie Cement, Sand, Kalk, Metall-Latten, Metall-Wand- und Decken-Bekleidung, Backsteine, alle für Bauzwecke gebräuchten Eisenwaaren u. f. w. Fabrizirt alle Sorten Cementblöcke in allen Farben und Mustern, besonders auch für Schornsteine, sowie Blumenländer, Wassertröge, Einfassungen für Begräbnisplätze und Hölle, Pflasterblöcke für Seitenwege. Blöcke für Cisternen und Brunnen eine Spezialität. Herr H. C. Moeller ist Manager der New Braunfels Concrete Works.

Die „Car der Qualität“,

vollständig ausgestattet, 40 Pferdekraft, für \$1850. Wird in sieben verschiedenen Mustern gebaut.

Lassen Sie sich diese Car zeigen von **Ad. F. Moeller,** Agent für Südwest-Texas.



Notiz: Seht was der Pete thut!

Vom 1. Dezember 1910 an werde ich die folgenden Preise haben: Haarschneiden 25c, Rasiren 15c, Shampooing 25c. Massage 35c, Haar-Touche 10c, Rasirmesser-Abgieben 25c, helle und kalte Bäder 25c.

Walter Wagenführ.

28tes Deutsch-Texanisches Bundes-Sängerfest

Austin, Texas, am 22., 23. und 24. Mai.

18 Männergesangsvereine mit 350 Stimmen. Gemischter Chor von einhundert Stimmen. Fest-Orchester von 40 hervorragenden Musikern. Zwei Solistinnen.

Großes Festkonzert am Montag- und Dienstagabend. Das musikalische wie das Unterhaltungsprogramm, beide sehr reichhaltig, werden später veröffentlicht werden.

Ermäßigte Fahrpreise für die Mundfahrt an allen Bahnen. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein im Namen des festgebenden Vereines, der „Austin Sängervereinde“, Rudolph Kleberg, Festpräsident. W. Wuppermann, Korresp. Sekr.

Umland Geschäfts-Umzugs-Verkauf.

Wir denken bis zum 15. Juni in das neue Store-Gebäude einzuziehen. Um das Umland zu erleichtern, haben wir beschlossene, zu spottbilligen Preisen auszuverkaufen. Alle Winterwaaren, Unterzeuge, Hemden, Schuhe, Strümpfe, Herrenhüte, Handschuhe, Hosen, Blechwaaren, Lampen, Cultivatoren (Reis- und Geh-Cultivatoren), Küchengeräthe, Holzstöße — alle genannten Waaren gehen zu und unter dem Restpreise. Garbrecht & Becker, Umland, Texas. 328

Die Waderos.

Ueber die Familie Wadero, die in den mexikanischen Wirren eine so große Rolle spielt, wird von einem Kundigen geschrieben: Bierzehn Kinder, 52 Entel und 39 Urenkel konnte der kürzlich verstorbene Evaristo Wadero, Großvater des Rebellenführers und Haupt der Familie, um sich versammeln, wenn er einmal Familientag halten wollte. Zwanzig Jahre lang ist er Gouverneur der Provinz Coahuila gewesen. Ein starrer Diazmann, der auf seinen Vorteil bedacht war, wie all' die anderen, die der schlaue Porfirio mit einem goldenen Leitseil sicher lenkte. Die Schätzungen des Vermögens von Evaristo Wadero gehen in's Ungeheuerliche, in diesen aufgeregten Zeiten besonders. Gut und gerne war er fünfzig Millionen Dollars werth. Ueberdies verfügt er über einen Grundbesitz von acht Millionen Acker. Darunter die berühmten Gummiplantagen von Cuauayala, über deren Verkauf an die „International Rubber Company“, eine Rockefellergründung, Verhandlungen schweben, deren Ausgang vielleicht für den ganzen Verlauf der Revolution von Bedeutung werden kann. Senator Aldrich ist einer der Großaktionäre der Gesellschaft und am dem Zustandekommen dieser Transaktion, welche die Monopolstellung des Kaugummitrusts sehr bestärken würde, lebhaft interessiert. Der von den Waderos geforderte Preis von zwanzig Millionen Dollars erscheint, da auch vier Gummiplantagen mit einer jährlichen Produktion von sechs Millionen Pfund einbezogen sind, nicht übermäßig hoch. Andererseits ist es begreiflich, daß die Waderos für alle Fälle sich einiger ihrer Besitztümer entäußern möchten. Sie haben auch mit anderen Wall Street-Großen während der Verhandlungen über eine Abgabe ihrer Silberbergwerke und Minenrechte gepflogen. Denn vielleicht wird Francisco Wadero der Jüngere doch nicht Präsident, und dann ist es wohl für das ganze Geschlecht besser, wenn sie ihre Kisten in Paris verbergen, wo sie sich zu Studienzwecken die jüngsten Brüder des „Präsidenten“ bereits derzeit befinden.

Francisco Wadero ist ein Liebhaber des Familienoberhauptes gewesen, aber der Alte war von den politischen Aspirationen des Entels nicht erbaut, denn von der langjährigen Freundschaft mit Porfirio Diaz ganz abgesehen, wußte der alte Herr nurzu genau, daß der Präsident sich zu Unterstützung aufständischer Bewegungen Mittel bedient, die er, Evaristo, auf Angehörige seiner Familie nicht gern angewendet sehen möchte. Die jüngeren Mitglieder des Waderogeschlechtes freilich sind mit Leib und Seele bei der Revolution. Drei von ihnen weisen augenblicklich in New-York Oufstap an der Spitze, den man sich als eine Art von inoffiziellem Gesandten des inoffiziellen Landesoberhauptes vorzustellen hat. Wie der Vater, sind sie durchwegs intelligente, von Ehrgeiz beherrschte, aber doch von patriotischen Motiven befeuerte Menschen. Das ist keine Revolution um des Gewinnes halber, die sie führen. Materiell können sie höchstens verlieren. (H. D. C.)

Einige alte Sachen. Salomo sagte ganz richtig, daß es nichts Neues unter der Sonne gäbe. Wir sind heute denselben Kränkheiten unterworfen, wie vor Jahrhunderten. Das menschliche System ist dasselbe geblieben. Die Heilkräuter aus dem Lagerhaute der Natur sind heute dieselben, wie damals, ebenso mächtig Leiden zu lindern und Krankheiten zu heilen und dieses ist der Grund, warum Fornis' Alpenkräuter an der Spitze aller Familien-Medikamente steht. Er bringt heute dieselben Heilkräfte, wie er es vor 100 Jahren getan hat. Er reinigt das Blut, baut den Körper auf, gibt Gesundheit und Kraft. Apotheken können ihn nicht liefern. Er wird dem Publikum direkt durch Lokal-Agenten bezogen. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney u. Sons Co., 19-25 E. Hoynes Ave., Chicago, Ill.

Interessantes aus der alten Welt.

Ein graufiger Fund ist im Jahre, Schlesien, beim Reinigen des Schornsteins eines Wohnhauses gemacht worden. Es wurde eine völlige schwarze Leiche, die in einzelne Teile zerhackt war, entdeckt. Wahrscheinlich sind es die Ueberreste eines achtzehnjährigen Mädchens, das lange vermisst und nach welchem vergeblich gesucht worden war.

In keinem Lande der Welt ereignen sich weniger Unglücksfälle auf der Eisenbahn, als in Deutschland. Umso peinlicheres Aufsehen hat eine Augenlektion erregt, die sich am 9. Mai in der Nähe von Ratingen auf der Strecke der preussischen Staatsbahnen zwischen Dortmund und Düsseldorf zgetragen hat. Der Zugführer blieb auf der Stelle tot, zwei Passagiere erlitten schwere Verletzungen und viele leichte Verwundungen. Das Eisenbahn-Ministerium hat eine strenge Untersuchung des Vorfalls angeordnet, um die Ursache desselben festzustellen und die der Nachlässigkeit Schuldigen zur Verantwortung zu ziehen. Ratingen liegt am Angerbach bei Düsseldorf und hat 10,600 Einwohner.

Nimmt das Baby zuviel Nahrung, so folgt Indigestion, der Mageninhalt wird sauer und es erbricht sich; oft bekommt es auch Durchfall. McGees' Baby Sirup ist ein großartiges Mittel für solche Kinderleiden; es ist rein, gesund und schmeckt angenehm. 2c und 50c die Flasche bei V. S. Schumann.

Mit dem Eintritt wärmerer Witterung macht sich an verschiedenen Orten in Russland wieder die Cholera bemerkbar. In St. Petersburg sind bereits 41 verdächtige Fälle zur Anmeldung gekommen und isoliert worden.

Aus Bagamoyo in Deutsch-Ostafrika wird über Dar-es-Salaam gemeldet, daß in der Umgebung ausgebeutete Diamantenfelder entdeckt worden seien. Bagamoyo ist an der Küste der Insel Zanzibar gegenüber.

In dem kleinen Städtchen Wink im Rheingau befindet sich noch das Wohnhaus des Mainzer Erzbischofs Rhobanus Maurus, der um das Jahre 850 starb. Es ist das „Graue Haus“. Auf Anregung eines Kenners der Karolingerzeit, dem auch die Wiederherstellung der alten Palastkapelle Karls des Großen in Rimmwegen zu verdanken ist, Dr. Matko in Wiesbaden, hat nun der jetzige Besitzer des „Grauen Hauses“, Graf Maximilian Greiffenclau, den Bau sachmännisch untersuchen lassen. Zugleich wurden Ausgrabungen in ausgedehntem Maße vorgenommen. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Wie von berufener Seite nachgewiesen wurde, ist das aus der karolingischen Zeit stammende „Graue Haus“ das älteste Wohnhaus Deutschlands.

Drachenzähne und ähnliche Wunden, vom Kollar und Geschirr wundgedrückte Stellen heilen schnell wenn man Wallards Snow Liniment darauf thut. Es ist heilend und antiseptisch. 2c, 50c und \$1.00 die Flasche bei V. S. Schumann.

Die Entrüstung über den Reliquien-Diebstahl aus der Dinar-Moschee in Jerusalem, worüber in der letzten Nummer berichtet wurde, hat sich in Konstantinopel noch nicht gelegt. Die öffentliche Meinung ist so erbittert, daß das Kabinet in Folge dieses Zwischenfalles zum Rücktritt gezwungen werden mag. Die Angelegenheit kann am 9. Mai im türkischen Parlament zur Sprache und der Minister des Innern, der deshalb interpelliert worden war, mußte zugeben, daß die Engländer, die unter der Maske archäologischer Studien in die Moschee drangen und den Diebstahl begingen, dies nur unter Beschütze der Wächter ermöglichen konnten und daß diese Wächter von den Fremden bestochen worden waren. Er erklärte, daß die Regierung bereits in London vorstellig geworden sei, aber noch keine befriedigende Antwort erhalten habe.

Wenn auch die Zahl der bis

zu einer sehr hohen Altersgrenze gelangenden Leute in Deutschland ziemlich groß ist, so dürfte doch ein Alter von 105 Jahren bemerkenswert sein. Dieses hohe Alter erreicht am 14. Juni d. J. der sogenannte „alte Poppel“ in Ober-Noschel in der Pfalz. Der alte Herr, welcher mit seinem richtigen Namen Jakob Poppel heißt, ist noch im Stande, bei halbwegs guter Witterung seinen Spaziergang zu machen, auch vermag er noch zu lesen und zu schreiben. Im vorigen Jahre schrieb er noch längere Briefe. Das Gehör, sowie die Augen haben allerdings in den letzten Jahren etwas gelitten. Von Beruf war er ursprünglich Wagner, soll jedoch später längere Zeit Notariatskutscher gewesen sein. Zahlreiche Kinder des Greises leben in Amerika. Er selbst wohnt bei einem Sohne hier in Ober-Noschel. Der „alte Poppel“ ist der älteste Mann der Pfalz. Er erinnert sich noch lebhaft der Zeit, da (1812-13) die Franzosen durch die Pfalz kamen. „Die Militärmusik ist keine schöne gewesen“, sagte er, „sie bestand nur aus Querpfeifen.“ Tief in der Nacht verlangt der alte Herr noch mitunter seinen Wein zu trinken und am Morgen läßt er's auch nicht fehlen. Als ihm vor etlichen Jahren der Geringverdienende Reutradt ein Ständchen brachte, bedankte er sich und meinte: „Lebt so wie ich, eßt so wie ich und trinkt so wie ich — dann werdet ihr auch so alt wie ich.“ Die Eltern des alten Poppel waren beide über 90 Jahre alt geworden.

Die alte indische Stadt Golconda, die in alten Zeit durch ihre Goldminen weit über ganz Indien hinaus berühmt war und jetzt nur ein verlassenes Feld von Ruinen und Trümmerhaufen bietet, ist auf dem Wege, ihren alten Ruf und ihren alten Glanz wieder zu erlangen. Die natürlichen Brunnen und Schächte, durch die man vor vielen Jahrhunderten das Gold aus dem Schoße der Erde herauf holte, sind schon seit langer Zeit zu Zisternen und Wasserreservoirs umgewandelt worden, und niemand dachte mehr daran, daß sie einst Indiens reichste Goldgrube gewesen waren. Vor kurzem, so berichtet die „Bombay Gazette“, hat nun

ein Unternehmer das Recht erworben, in der Nähe dieser Brunnen eine Backsteinbrennerei zu errichten. In kurzer Zeit waren gegen zehn große Oefen aufgestellt, in denen Thon und Lehm gebrannt wurden. Als die ersten Backsteine aus den Oefen geholt wurden, überraschte die auffällige gelbliche Färbung der Steine. Eine genauere Untersuchung ergab dann, daß die Steine eine verhältnißmäßig große Menge von Goldstaub enthielten. Dem Staatssekretär von Indien wurde über diese Entdeckung sofort berichtet, und der Ritscham von Daberdabad gab sofort Befehl, die Brunnen durch Truppen bewachen zu lassen. Aus den bisher gebrannten Backsteinen hat man bereits mehr als 6000 Rg. Gold gewonnen und damit eine Einnahme von nahezu 15 Millionen Mark erzielt.

Schwache, matte Frauen. Lernen die Ursache ihrer täglichen Leiden und werden sie los. Wenn der Rücken schmerzt, Hausarbeit zur Qual wird, die Nacht weder Ruhe noch Schlaf bringt und Kriechstörungen sich zeigen, ist das Loos der Frau ein hartes. Man kann diesen Uebel entkommen. Doans Nierenpillen kurieren solche Leiden, haben Tausende kurirt. Man lese folgendes Zeugniß einer Frau: Mrs. Susan G. Griffin, Union Str., San Marcos, Texas, sagt: „Ich fand Doans Nierenpillen ein sehr wirksames Nierenmittel. Ich hatte scharfe Rückenschmerzen, war schwach und konnte nicht gut schlafen. Beim Arbeiten wurde ich oft schwindelig, besonders wenn ich mich überanstrengte; meine Gelenke waren geschwollen, steif und lahm. Doans Nierenpillen befreiten diese Uebel und besserten meine Gesundheit. Ich empfehle sie gern.“ Bei allen Händlern zu haben. Preis 50c. Foster Milburn Co., Buffalo, N. Y., alleinige Agenten für die Ver. Staaten. Vergibt den Namen nicht — Doans — und nehmt keine andern. 327



Indispensable in Emergencies

THE sickness of a valuable animal on the farm demands prompt remedies.

It's a case for the veterinary—a case where minutes count. That's where the Bell Service shows its value to the farmer.

By means of the telephone the veterinary is reached, and he at once tells the farmer what to do until he arrives.

No far-sighted farmer gets along without the protection of the Bell Service.

He can never tell when it is going to save him from serious loss. Besides, he has daily proof of its usefulness.

Consult our local manager for rates.

The Southwestern Telegraph & Telephone Co.

Gesunde, glückliche Kinder und Erwachsene findet man in den Familien wo Fornis' Alpenkräuter das Hausmittel ist. Er entfernt die Unreinigkeiten aus dem System und macht neues, reiches, rothes Blut, und bildet feste Knochen und Muskeln. Er ist besonders für Kinder und Leute von zarter Körperbeschaffenheit geeignet, da er aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt ist. Ueber ein Jahrhundert im Gebrauch, ist er geteilt und geißelt. Er ist nicht, wie andere Medicinen, in Kapseln zu haben, sondern wird den Leuten direkt geliefert durch die allseitigen Agenten und Eigentüme.

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoynes Ave., CHICAGO, ILL.

ein Unternehmerr das Recht erworben, in der Nähe dieser Brunnen eine Backsteinbrennerei zu errichten. In kurzer Zeit waren gegen zehn große Oefen aufgestellt, in denen Thon und Lehm gebrannt wurden. Als die ersten Backsteine aus den Oefen geholt wurden, überraschte die auffällige gelbliche Färbung der Steine. Eine genauere Untersuchung ergab dann, daß die Steine eine verhältnißmäßig große Menge von Goldstaub enthielten. Dem Staatssekretär von Indien wurde über diese Entdeckung sofort berichtet, und der Ritscham von Daberdabad gab sofort Befehl, die Brunnen durch Truppen bewachen zu lassen. Aus den bisher gebrannten Backsteinen hat man bereits mehr als 6000 Rg. Gold gewonnen und damit eine Einnahme von nahezu 15 Millionen Mark erzielt.

Schwache, matte Frauen. Lernen die Ursache ihrer täglichen Leiden und werden sie los. Wenn der Rücken schmerzt, Hausarbeit zur Qual wird, die Nacht weder Ruhe noch Schlaf bringt und Kriechstörungen sich zeigen, ist das Loos der Frau ein hartes. Man kann diesen Uebel entkommen. Doans Nierenpillen kurieren solche Leiden, haben Tausende kurirt. Man lese folgendes Zeugniß einer Frau: Mrs. Susan G. Griffin, Union Str., San Marcos, Texas, sagt: „Ich fand Doans Nierenpillen ein sehr wirksames Nierenmittel. Ich hatte scharfe Rückenschmerzen, war schwach und konnte nicht gut schlafen. Beim Arbeiten wurde ich oft schwindelig, besonders wenn ich mich überanstrengte; meine Gelenke waren geschwollen, steif und lahm. Doans Nierenpillen befreiten diese Uebel und besserten meine Gesundheit. Ich empfehle sie gern.“ Bei allen Händlern zu haben. Preis 50c. Foster Milburn Co., Buffalo, N. Y., alleinige Agenten für die Ver. Staaten. Vergibt den Namen nicht — Doans — und nehmt keine andern. 327

Aus Kaiserslautern wird berichtet: Ein freies Leben nach dem Vorbild in Schillers Räubern wollten der kaum 18 Jahre alte Hermann Becker und die gleichaltrige Philippine Christman von hier führen. Hermann und Philippine brannten zu Hause durch und bauten sich im tiefen Waldedickicht eine Hütte. Das Werkzeug, mit dem

sie sich ihr Haus zimmerten, holten sie sich auf einem nächtlichen Raubzug in einer Webfabrik. Auch die nötige Wäsche und Nahrungsmittel verschafften sie sich durch nächtliche Diebstähle, wobei der Burche den Einbruch unternahm, während das mit Männerkleidern verfehene Mädchen den Wächter machte. So lebte nun das junge Paar volle acht Tage in Glück und Freiheit. Da wurde es plötzlich von der Polizei überrascht und abgeführt, als es wiederum von einem nächtlichen Raubzug nach seiner Hütte in den Wald zurückkehren wollte, und damit hatte die romantische Geschichte ihr Ende erreicht.

Eine Schöne in Kansas City hat einen Milwaukeeer, der ihr vier Rüsse raubte, auf \$15,000 Schadenersatz verklagt. Es ist wirklich haarsträubend, wie rasend hoch alle Bedürfnisse des täglichen Lebens im Preise steigen.

Achtung, Züchter!
Mein Pferd „Prinz“ und mein Fohlen „King Davis“ leben beide bei Züchtern zur Verfügung. Bedingungen: \$8 für den Hengst, und \$10 für den Fohlen, nach Geburt des Fohlens. Achtungsvoll, 22 ff Jacob Briesenbahn.

Bauholz
Unsere Auswahl von Baumaterial ist vollständig. Unsere Preise sind die niedrigsten. Behandlung die beste.
HENNE LUMBER CO.

Land, Land, Land!
Guter Boden, Vortreffliches Gras, Sichere Ernten, Gesundes Wasser!
Keine todte Baumwolle!
Beschreibung der Gegend frei zugesandt.
Meyer-Forscher Land & Loan Company,
Rosenberg, Texas.

Friedrich Hofheinz, Präf. Fritz Kraft, Vice-Präf. C. J. Zipp, Kassirer.
Harry Schulze, Aff. Kassirer.

Die Neu-Braunfeller Staats-Bank
(eine Garantie-Fonds-Staats-Bank)
besorgt eure Geschäfte prompt.
Werthpapiere werden unentgeltlich aufbewahrt.
Wechsel nach allen Ländern werden ausgestellt, und Einkassirungen prompt besorgt.
Directoren: Julius Giesecke, C. J. Zipp, Ed. Gruene, Wm Stratemann, Ernst Stein, Theodor Schwab, Wm. F. Zipp, F. Kraft, F. Hofheinz.
Agentur für Versicherung gegen Feuer und Tornado

Landas Mühlen-Depot
Vordseite der Plaza, Neu-Braunfels, Tex.
Futter aller Art jederzeit vorräthig.
Heu, Korn, Hafer, Meie, Baumwollsaamenmehl, Kornmehl und Feld-Saemereien
in den allerbilligsten Preisen in irgendwelcher Quantität.
Prompte und sorgfältige Ausföhrung aller Aufträge.
Um geneigten Zuspruch wird achtungsvoll erucht.

Ad. Hartmann,
Nachfolger von B. Weiss & Co.
Leihstall und Transport-Geschäft.
Die besten Fuhrwerke in der Stadt: Fuhrwerke für Reisende eine Spezialität. Geschlossene Kutsche bei jedem Zuge.
Unsere Preise sind liberal. Rufen Sie uns auf:
altes Telephon 24, neues Telephon 11.

Särge.
Ich habe ein vollständiges Lager von Särgen, von den billigsten bis zu den theuersten, sowie auch einen Leichen-Achtungsvoll, Fred. Seiffamp, Braden, Texas.

OVER 65 YEARS' EXPERIENCE
PATENTS
TRADE MARKS DESIGNS COPYRIGHTS & C.
Anyone sending a sketch and description may quickly ascertain our opinion free whether his invention is probably patentable. Communications strictly confidential. HANDBOOK on Patents sent free. Oldest agency for securing patents. Patents taken through Munn & Co. receive special notice, without charge, in the Scientific American.
A handsomely illustrated weekly. Largest circulation of any scientific journal. Terms, \$4 a year; four months, \$1. Sold by all newsdealers.
MUNN & Co. 361 Broadway, New York
Branch Office, 225 F St., Washington, D. C.

Zu verkaufen.
Gutes Wohnhaus mit 4 Zimmern, Backhaus, zweiföhriger Stall und 4 Lots in der Komalstadt, in der Nähe des Marktplatzes. Preis \$2500. Näheres bei E. M. u. T. W. T. e f e l gegenüber vom Plage, oder beim Eigentüme Emil Noebbrig, Braden, Tex.

Texanisches.

Die „Katholische Rundschau“ schreibt: Da wir am 22. Juli...

Nach Beendigung einer geschäftlichen Unterredung zogen wir eine...

Hätten wir früher schon vom...

Unser Urteil war aber noch nicht...

Es ist zu hoffen, daß unsere...

Retete viele vom Tode. W. L. Wood von St. Ock, Ark.,...

Von den texanischen Kongreß-...

Bei dem Versuche, eine Wild-...

Der „Fort Worth Anzeiger“ berichtet: Ein Mann mit dem ungewöhnlichen Namen Meyers...

Einem Vaters Rathe hätte der geführte, der Peter...

In Marshall wurde Professor...

Die „Nord Texas Presse“ berichtet: Eine Ueberschichtung ist vor...

Schwindelanfälle, fable Gesichtsfarbe, Blähungen sind Zeichen...

Der Landes-Regierung es zu ermöglichen, ihre Vertragspflicht...

In Texas wurde am Sonntag der 25 Jahre alte Glasbläser...

Es gibt kein Heilmittel, das bei Verletzungen schneller hilft, als...

Modernen Menschenhandel.

Zwischen der Regierung Ungarns und den zur atlantischen Konferenz...

Der Mittag des Lebens. Verheiratete Leute sollten lernen, was bei Unwohlsein...

Unnötige Ausgabe. Herr Barnes: Ich habe einen Barometer aus der Stadt...

Die ungarische Regierung hatte sich sogar kontraktlich verpflichtet, der Cunard-Linie...

gebraucht, die ihr \$2,000 wert Gutes getan. Solange es Cardui giebt, werde ich Cardui...

der Landes-Regierung es zu ermöglichen, ihre Vertragspflicht gegen die Cunard-Linie...

Der Mittag des Lebens. Verheiratete Leute sollten lernen, was bei Unwohlsein...

Unnötige Ausgabe. Herr Barnes: Ich habe einen Barometer aus der Stadt...

Die ungarische Regierung hatte sich sogar kontraktlich verpflichtet, der Cunard-Linie...

CARDUI advertisement with large text and logo.

50c ist was Gutes kostet.

Das Kaufgeld wird prompt zurück-erstattet, wenn dieses Mittel nicht...

Hautkrankheit. Kurzt, Zu haben in allen Apotheken.

A. B. Richards Medicine Co., Sherman, Texas.

Die erfindersche Reklame ist in Deutschland auf einen neuen Trieb...

Vogeler's KLETTENWURZEL OEL advertisement with illustration of a woman.

JOSEPH FAUST, Präsident. WALTER FAUST, Kassirer.

GEORGE KNOKE, Vice-Präsident. H. G. HENNE, Vice-Präsident.

Erste National-Bank von Neu-Braunfels advertisement.

Alleinige Großhändler für Old Saratoga Old Reserve and Green River Whiskeys advertisement.

Hugo, Schmelzer & Co., Großhändler für Getränke und Cigarren advertisement.

en Blauen.“ Er verschah zirka 150 Scheine mit dieser Aufschrift und versuchte sie nun in Verkehr zu bringen.

Bei einer Probefahrt mit einem Canard-Boffin Biplane ist der Luftschiffer Richard Say nahe Jffy in Frankreich aus einer Höhe von 175 Fuß abgestürzt.

Vogeler's KLETTENWURZEL OEL advertisement with illustration of a woman.

JOSEPH FAUST, Präsident. WALTER FAUST, Kassirer.

GEORGE KNOKE, Vice-Präsident. H. G. HENNE, Vice-Präsident.

Erste National-Bank von Neu-Braunfels advertisement.

Alleinige Großhändler für Old Saratoga Old Reserve and Green River Whiskeys advertisement.

Hugo, Schmelzer & Co., Großhändler für Getränke und Cigarren advertisement.

Eingefandt.

Salado Valley, den 12. Mai 1911.
An die Neu-Braunfels Zeitung.
Werte Herren!

Bitte erlauben Sie mir etwas Raum in Ihrer wertigen Zeitung, um den Steuerzahlern von Bexar County etwas ans Herz zu legen. Werte Mitbürger und Steuerzahler, Sie haben wohl meistens alle in der Anzeige, welche in der „Freie Presse für Texas“ von der Citizen-Partei veröffentlicht wurde, gelesen, daß Bürgermeister Bryan Callaghan von San Antonio seine Staats- und County-Steuern seit 1899 nicht mehr bezahlt hat; worüber wir uns wohl sehr freuen können, denn da können wir mal wieder sehen, wie unsere County-Beamten ihre Pflicht thun. Erstens haben wir nicht einen Steuer-Collector, einen Collector für rückständige Steuern und einen County-Anwalt, und haben sie nicht alle vor der Wahl, und als sie ihr Amt annahmen, beschworen, daß sie Pflicht thun würden? Nun, meine werten Mitbürger, wie kann es möglich sein, daß Mayor Callaghan schon so lange keine Steuern mehr bezahlt hat, wenn unsere Herren Beamten, wie sie alle in der Office sind und waren, ihren Verpflichtungen, welche sie unter Eid und Schwur übernommen haben, nachgekommen sind? Wenn irgend ein Bürger von Bexar County dieses Mittel lösen kann, so möchte ich ihn freundlichst bitten, allen Mitbürgern, sowie meiner Wenigkeit, es mitzuteilen.

Achtungsvoll grüßt
Richard Vogel.

Ans Geronimo.

Das Sonntagsschulfest mußte auf nächsten Sonntag, den 21. Mai verlegt werden. Anfang um 10 1/2 Uhr in der Friedenskirche, Fortsetzung im Pain des Herrn Karl Weinert am Geronimo, wie bekannt.

Ans Yorks Creek.

Sonntag, den 14. Mai starb um 5 Uhr nachmittags im schönsten Mannesalter an Kehlopferschwindel Herr Hans Hermann Hagn. Der Verstorbenen wurde am 22. Oktober 1881 geboren, er erreichte somit ein Alter von 29 Jahren, 6 Monaten und 22 Tagen. Am 16. Dezember 1905 schloß er den bund fürs Leben mit der ihn nun überlebenden, tieftrauernden Wittwe, Frau Louise Hagn, geb. Tschöpe. Dieser glücklichen Ehe entsprossen zwei Kinder: Elise und Hellmuth. Außer diesen trauern um den nach menschlichen Ermessen allzu früh Wollendeten zwei Brüder (die Herren Franz und Georg Hagn), eine Schwester (Frau Adolf Harborth), die Schwiegereltern (Herr und Frau Rudolf Tschöpe), 7 Schwäger, 7 Schwägerinnen und sonstige zahlreiche Verwandte und Freunde. Sehr viele Blumenpenden und eine ungewöhnlich zahlreiche Grabbegleitung bezeugten, wie allgemein beliebt der Verstorbene war. Herr Pastor Jaworski amtierte im Hause und am Grabe.

Ans Umland.

Ahle N. 3, Texas,
den 15. Mai 1911.

Ein paar Zeilen will ich heute nur schreiben, denn die Zeit ist knapp, da bei dem vielen Regen das Unkraut wie Haar auf dem Koppel wächst; aber ebenso wächst die Anzahl der Spiele an, die wir Umländer von den Rogers Ranchern gewinnen.

Gestern Morgen kamen 11 Mann von Rogers Ranch Team No. 1, um das Umländer Team No. 1 Moores zu lehren; und es war das Resultat wie folgt:

Umland 370-12 469-68 395-35
R. Ranch 258 401 360

Demnach hat unser erstes Team acht aus neun Spielen von dem Rogers Ranch Team No. 1 gewonnen. Hoffentlich ist uns das Glück auch hold, wenn wir mit anderen Teams zusammen kommen.

Achtungsvoll,
Chas. B. Ahrens.

Ans Anhalt.

Den 14. Mai 1911.

Gestern fand das angezeigte

Maifest des Germania Farmer-Vereins statt. Bis Mittag sah das Wetter noch drohend aus — dann „Und ein Gott hatte Erbarmen.“ Bald wurde es lebendig auf den Landstraßen, ja, stellte eine förmliche Völkerwanderung dar. Professionen von allerlei Fuhrwerken formierten sich, wohl hundert kamen allein bei uns vorüber. Und somit bewahrte Anhalt seinen guten Namen und der Festplatz füllte sich zusehends. Vernahm von Anwesenden (selbst nicht zugegen), daß über 100 Paar tanzten und circa \$200 „gemacht“ wurden. Hörte die von Joellers Orchester gelieferte Musik fand allgemeine Anerkennung. Essen wie immer ausgezeichnet und dem Gambinus-Keltar wurde auch fleißig zugespochen — o hätten sich da die lieben Prohibitionsleute geärgert, Herr Pastor Waltersdorf, der uns ja alle liebt, auch! Mehrere Neu-Braunfelsler waren anwesend, sogar bemerkte Automobile. Für gute Ordnung wurde auch gesorgt, so daß nicht ein Nichts das Fest störte und Beamte keine Arbeit bekamen. Alle, die ich hörte, bekannnten, daß das Fest in gutem Andenken bleiben wird.

Regen hatten seit meiner vorigen Correspondenz in gerütteltem und geschütteltem Maße. Daher, hörte ich, hat gelitten.

Am Donnerstag, den 11. abends, hatten wir einen gehörigen Hagel-Schlag — hat Fenster Scheiben getostet und Feldfrüchte auch.

Eingefandt.

Smithsons Valley, 15. Mai 1911.
Bitte sind Sie so freundlich und veröffentlichen Sie diesen Brief von James L. Slayden in Ihrer Zeitung. Ich sprach nämlich vor einiger Zeit, als unsere tägliche Post auf nur noch dreimal wöchentlich geändert wurde, mit verschiedenen Republikanern darüber, daß ich mich an Slayden wenden wollte, worauf ich die Antwort bekam, der hätte überhaupt keinen Einfluß da. Ich schrieb also vor ungefähr drei oder vier Wochen an Slayden, worauf er mir gleich antwortete, er hätte Rücksprache mit dem „Fourth Assistance Postmaster“ gehabt, und daß er sicher sei, daß wir in sehr kurzer Zeit wieder eine tägliche Post bekämen, und er würde nicht aufgeben, bis wir sie bekämen; worauf nun dieser Brief folgte.

Achtungsvoll, Ihr
A. G. Startz,
Washington, D. C.,
den 10. Mai, 1911.

Herrn A. G. Startz,
Smithsons Valley, Tex.
Mein werter Herr!

Mit Vergnügen kann ich Ihnen mitteilen, daß nach vielen Beratungen mit dem vierten Hilfs-generalpostmeister das Postdepartement veranlaßt worden ist, den täglichen Postdienst auf der Star Route No. 5273 zwischen Neu-Braunfels und Crane's Mill, und No. 5881 zwischen Neu-Braunfels und Spring Branch vom 1. Juni an wieder herzustellen.

Mit der Versicherung, daß es mich sehr freut, daß ich diese Angelegenheit für die Patrone dieser Postrouuten arrangieren konnte, bin ich,
Hochachtungsvoll, Ihr
James L. Slayden.

Notiz.

Pacht-Angebote für den Platz für ein Jahr werden von dem Unterzeichneten bis zum 25. Mai 2 Uhr nachmittags entgegen genommen. Die Verpachtung erfolgt unter gewissen Einschränkungen. Das Recht, irgend ein Angebot oder alle zu verwerfen, wird vorbehalten. Achtungsvoll,
Abolf Henne,
322 Vorsteher des Platz-Comites.

Großes Preisschießen
— des —
Comal Springs Schützenvereins
Sonntag, den 28. Mai.

Alle Offiziere sind erlaubt ausgenommen „globe and bead fights“. Stipendien verbieten. Anfang 8 Uhr morgens. Karten werden bis 4 Uhr nachm. verkauft, Scheiben um 6 Uhr eingezogen. Alle Schützen sind freundlich eingeladen.
Das Comité.

Großer Ball
— in —
Makdorffs Halle

Samstag, den 20. Mai.
Freundlich laden ein
Oberkamp & Schreier.

Großer Ball
— in —
Tratt

Samstag, den 20. Mai.
Freundlich laden ein
Geo. A. Fischer.

Maifest

der Churchhill-Schule in der Teutonia Farmer-Vereins-Halle Samstag, den 20. Mai;

falls verregnet, am 27. Mai. Anfang nachm. 1/2 Uhr, Zug von der Schule nach der Halle. „Ribbon Drill“, 12 Mädchen. „Holly Drill“, 6 Mädchen. Dialoge: The Train to Mauro; How Girls Study; Captain of Ball Nine; Getting Acquainted und andere. Alle Schulen sind freundlich eingeladen teilzunehmen. Abends großer Ball für Erwachsene. Jedermann willkommen.
Der Verein.

Großer Ball
in der
Clear Spring Halle

Samstag, den 27. Mai.
Freundlich laden ein
Dugo Bartels.

Maifest und Barbecue

Orth's Pasture

Sonntag, den 28. Mai.
Freundlich laden ein
Albert Joerster & Ed. Joerster.

Ball

in der
Jorn Halle

Samstag, den 27. Mai.
Freundlich laden ein
A. Ziegenbals & Co.

Pfingstfest

Samstag, den 3. Juni
— bei —
Smithson's Valley
Vocal- und Instrumental-Concert des Nachmittags; Ball am Abend.
Jedermann ist freundlich eingeladen.
E. H. Boffe.

Ball

in der
Sweet Home Halle

Samstag, den 27. Mai.
Freundlich laden ein
Reinartz & Schwab.

Großer Ball
in der
San Marcos Vereins-Halle

Sonntag, den 21. Mai.
Freundlich laden ein
Der Verein.

Clerk verlangt,

um in einem allgemeinen Store zu arbeiten. Muß deutsch, englisch und spanisch sprechen können. A. F. Debele, Hunter, Texas. 316

Dilettanten-Theater u. Concert

gegeben von hiesigen jungen Leuten in der
Teutonia Farmer-Halle zu Hortontown
Samstag, den 3. Juni.

Zur Aufführung gelangt: „Du trägst die Pfanne weg.“ „Die Goldgrube.“ „Die Wette.“
Anfang 8:30 abends. Eintritt 25c, Schulkinder frei. Nach dem Theater Ball. Tanzen frei für Concertbesucher. Jedermann freundlich eingeladen.
Der Verein.

Erstes Stiftungsfest

der Marienthal Loge No. 248, O. d. H. S.
zu Walhalla (Sattler)
Samstag, den 10. Juni 1911.

Anfang 2 Uhr nachmittags. Gutes Essen, gute Musik und ein gemüthlicher Tag ist gesichert. Abends großer Ball. Alle Brüder- und Schwester-Logen, und Jedermann ist freundlich eingeladen vom Comité.

Die größte und prachtvollste Auswahl



Criterion Anzüge für Männer.

von English Silk
Mohair, Serge u. s. w.

Anzügen

für Männer und
Knaben; ebenso

Kravatten, Hüte
und Schuhe

zu den billigsten Preisen
findet Ihr bei

GRUENE BROS.

Goodwin, Texas.



HERCULES
Hercules Anzüge
für Knaben.

Um Geld zu sparen,

kauft Eure Buggies, Surreys und Hacks
bei Louis Henne Co.

Alle Buggies
werden im Handel genommen.

Großes Maifest
in der
Fischers Store Halle

Samstag, den 20. Mai.
Anfang 4 Uhr nachmittags. Jedermann ist eingeladen.
Der Farmer-Verein.

Stiftungsfest

— bei —
Geronimo Loge No. 94, O. d. H. S.
in der

Barbarossa Halle
Samstag, den 20. Mai.
Alle Brüder und Schwäger, sowie auch Jedermann ist freundlich eingeladen.
Das Comité.

Preisregeln

— des —
Barbarossa Kegelsvereins
Pfingstmontag, den 5. Juni.
Anfang 9 Uhr morgens.
Freundlich laden ein
Barbarossa Kegel-Verein.

Großer Ball

— in der —
Scherz Halle
Samstag, den 20. Mai.
Theodor Arst liefert die Musik.
Freundlich laden ein
Scherz Merc. Co.

**Land nahe Mathis
zu verkaufen!**

4000 Aker schwarzer und schwarz-sandiger Boden, an die Stadt Mathis in San Patricio County an der S. A. & N. P. S. Eisenbahn stoßend.

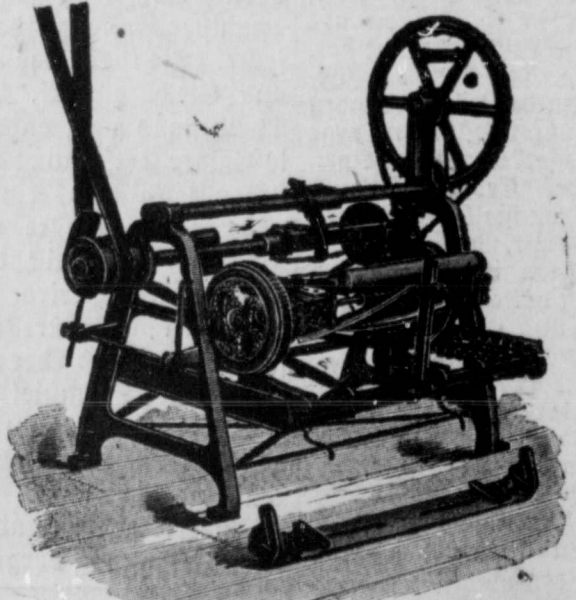
Fließender artesischer Brunnen 350 Fuß tief auf diesem Lande. Preis von \$25—\$40 per Aker, in Parzellen und zu Zahlungsbedingungen nach Wunsch der Käufer.

Das Bulletin der Ackerbau- und Gewerbebehörde des Staates Texas No 120, sagt von einer limitierten Fläche von 3000 Aker Land in San Patricio Co. wovon Statistiken aufbewahrt wird:

Dieses Land übertrifft alles andere im „Cotton Belt“ in durchschnittlichen Ernten; volle dreiviertel Ballen Baumwolle für eine Periode von 7 Jahren sind darauf erzeugt worden.
Man wende sich an

J. J. Summers, Lee Joseph,
oder George J. Schleicher, Cuero, Tex.

**Schmiede und Reparatur-Werkstatt von
J. Sch w a n d t.**



Etwas Neues!

Etwas Neues!

Wir gebrauchen die neuesten Maschinen
um LAYN MOWERS scharf zu machen.

**Soeben erhalten:
Drei Ohio Automobile,**

jedes 40 Pferdekraft, die neuesten Modelle. Die modernsten und besten Kraftwagen im Markt heute. Sprecht vor und seht sie an; sie werden geeignet und sind zu verkaufen bei

Ad. F. Moeller,
Neu-Braunfels, Texas.